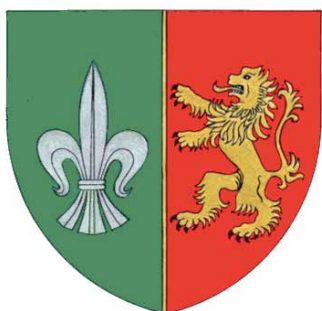


DROSS AKTUELL



Droßer Gemeindezeitung

Dezember 2019 – Ausgabe 2/2019 Nr. 51

An einen Haushalt
Österreichische Post AG
Info.Post Entgelt bezahlt



Foto: Mag. Irene Mühlbauer

Vize BGM Josef Stradinger aus Stratzing, Architekt Dipl.-Ing. Christian Galli, Vize BGM
Ing. Johannes Reithner, Kindergartenleiterin Gertraud Fischer, BGM Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth,
Landesrätin Mag. Christiane Teschl-Hofmeister

Zubau einer vierten Kindergartengruppe Spatenstichfeier

mit Bildungslandesrätin Mag. Christiane Teschl-Hofmeister
am 22. November 2019

Inhaltsverzeichnis

3	Bürgermeister Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth Leitartikel: Veranstaltungen, Bauprojekte, Gemeinderatswahl
8	Chronik der Gemeinde Historischer Rückblick, Droßer Bürgermeister seit 1850
14	Vizebürgermeister Ing. Johannes Reithner Budgetvoranschlag 2010, Wasseruntersuchungsbefunde 2019, Wasserversorgungsanlage
18	GGR Erhard Lintner Ausschuss Wasserversorgung und öffentliche Gebäude
19	GGR Eleonore Reithner Ausschuss Generationen
22	GR Dieter Wurzer Umweltgemeinderat und Zivilschutzbeauftragter
23	GR Birgit Perr, MA Jugendgemeinderätin, Arbeitskreisleitung „Gesunde Gemeinde“
25	GR Ingrid Malina Bildungsgemeinderätin
26	GR Franz Steiner
27	Pfarramt Droß
28	Volksschule Droß/Stratzing
30	Schulische Nachmittagsbetreuung
32	Kindergarten
35	Fototeil: 4. Droßer Dorffest, Weintaufe 2019
46	Freiwillige Feuerwehr Droß und Feuerwehrjugend
48	Verschönerungsverein Droß
49	SV Droß
51	Droßer Junior Kickers
52	Volkstanzgruppe Droß
55	Chor Immanuel
56	Seniorenbund
57	ÖKB
58	Frauenbewegung
59	RC Cavallo Droß
60	Katholische Bildungswerk
61	Tennis Club Stratzing-Droß
62	Sparverein zu „Drozze“
63	Volleyballclub Droß
65	Mini-Frühstück
66	KSN Hütte Droß
68	Amtliche Mitteilungen
69	Blumenschmuckaktion, Blühendes NÖ
70	Klimaschutz-Vorreiter
71	Droß gibt Bienen Heimat
78	Veranstaltungskalender
79	Geburten, Totengedenken, Heurigenbetriebe
80	Die Gemeinde Droß gratuliert ihren Jubilaren



Impressum: Gemeindezeitung der Gemeinde Droß
Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Droß, 3552 Droß, Schlossstr. 250;
Tel. 02719/8700 Fax: -4, e-mail: gemeinde@dross.gv.at,
[Homepage: www.dross.gv.at](http://www.dross.gv.at);
Redaktion: Bürgermeister Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth
und Vizebürgermeister Ing. Johannes Reithner

Liebe Droßerinnen und Droßer!



Ein erfolgreiches Jahr neigt sich wieder einmal dem Ende zu. Die Bilanz der bereits umgesetzten bzw. neu initiierten Projekte wird seitens des Landes NÖ sehr gelobt und somit auch weiterhin wohlwollend unterstützt. Wir haben sehr viel erreicht und noch viel mehr vor, wobei bei sämtlichen Überlegungen die bestmöglichen Rahmenbedingungen für die Zukunft unserer Kinder grundsätzlich immer im Mittelpunkt stehen wird. Aber auch die Organisation von Veranstaltungen, die den Zusammenhalt im Dorf fördern, werden mir in Zukunft ein großes Anliegen sein.

Ich darf Ihnen daher nachstehend einen Rückblick auf die Ereignisse des letzten Halbjahres geben und gleichzeitig optimistisch in die unmittelbare Zukunft blicken.

Veranstaltungen

Drei Tage strahlender Sonnenschein und unzählige Gäste aus nah und fern bildeten den gelungenen Rahmen für das

4. DROSSER DORFFEST

Es war dem Veranstaltungskomitee wieder einmal gelungen, die Wohlfühlgemeinde Droß von seiner besten Seite zu präsentieren.

Bereits bei der feierlichen Eröffnung war deutlich spürbar, dass in den kommenden Tagen sehr viel gute Laune und ein tolles Programm zu erwarten war. Der strahlenden NÖ Bauernbunddirektorin und **Landtagsabgeordneten Mag. Klaudia Tanner** flogen

bei ihrer sehr persönlichen Festansprache sofort die Herzen der begeisterten Bevölkerung zu, die sich mit sehr viel Applaus dafür bedankte.

Mit der darauffolgenden „**Angelobung der Hiata**“ durch den NÖ Weinbaupräsidenten Franz Backknecht wurde ein uralter, teilweise leider schon in Vergessenheit geratener Brauch, wieder mit Leben erfüllt.

Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner schlug das erste Bierfass an und wurde dabei fachlich sehr versiert vom NÖ Militärkommandanten Brigadier Mag. Martin Jawurek unterstützt. Nachdem dabei weder ein Finger gebrochen wurde, noch ein einziger Tropfen Bier unnötig verschüttet wurde, gab es genug Freibier für alle Besucher des Festzeltes. Die NÖ Vizeweinkönigin Sophie Heindl-Stift sprach anschließend über die Qualität des heuer zu erwartenden Weins. DJ Woodquarter unterhielt zu guter Letzt die Gäste bis spät in die Nacht.

Der Samstagnachmittag war speziell den Kindern mit einer Hüpfburg und den Senioren mit einem Spezialprogramm gewidmet. **Trachtendesignerin Elfie Maisetschläger** aus Weitra präsentierte die feschesten Droßer Models, die in die Endrunde eines angeblich sehr strengen Castings kamen. Zwischendurch und auch danach unterhielt die Gerstl Musi Scharnstein mit zünftigen Melodien aus der Volksmusik aber auch der Schlagerwelt. Musikalischer Höhepunkt des Tages war eindeutig der Auftritt der Band **Twisting Tones**, bestehend aus lauter ehemaligen Musikern der Borg Bigband; am Bass der Droßer Jungmusiker Konstantin Hahn. Ausgelassenes tanzen bis zwei Uhr früh war somit angesagt.

Der Sonntag begann mit einer feierlichen **Feldmesse**, musikalisch umrahmt vom rhythmischen Chor Immanuel. Danach spielte die Lengenfelder Trachtenmusik den traditionellen **Frühschoppen**, bei dem schön langsam, nach zwei ausgiebigen Festtagen, alle wieder munter wurden und

auf Kommando ordentlich mitschunkelten. Der absolute Höhepunkt war anschließend der von Andreas Lintner perfekt organisierte **Festumzug** mit 47 Teilnehmergruppen. In der Kutsche des Bürgermeisterehepaars Dipl.-Ing. Andreas und Gerlinde Neuwirth sah man den bestens gelaunten NÖ Landtagpräsidenten Mag. Karl Wilfing und Bürgermeister Josef Schmid mit Gattin Irene aus Stratzing. Eine Kutsche dahinter fuhr der ehemalige Abfahrtsweltmeister 1974 in St. Moritz, **David Zwilling** gemeinsam mit dem Profi-Freerider und Sportwissenschaftler **Dr. Matthias Mayr** aus Droß. Gefolgt wurden sie von der Kutsche des NÖ Militärkommandanten und der NÖ Weinkönigin Diana Müller. Die Trachtenkapellen aus Lengenfeld und Engabrunn, eine Reitergruppe aus Droß und das Bürgerkorps Eggenburg mischten sich zwischen die mit sehr viel Phantasie geschmückten Wagen der Droßer Vereine oder von einzelnen sehr engagierten Privatpersonen. Ein Festumzug, der alles Bisherige in den Schatten stellte und noch sehr lange Tagesgespräch bei den ca. 2.000 Zuschauern war.

Ein herzliches Dankeschön gilt daher dem Veranstaltungskomitee, Sekretärin Gabriele Dornhackl, den zahlreichen Sponsoren, den freiwilligen Helfern, den Betreibern der Bewirtschaftungsstände, den Teilnehmern des Festumzuges und ganz speziell Winzer Andreas Lintner, der eigentlichen Seele des Dorffestes.



Unsere Ehrengäste beim Dorffest

Als zweiter Programmschwerpunkt des kulturellen Reigens konnten wir Ihnen am 18. Oktober 2019 die große **Udo Jürgens Show** präsentieren. Es ist uns gelungen, den besten und erfolgreichsten Udo Jürgens Interpreten mit seiner Dolce Vita Band für Droß zu engagieren. Als **Wolf Frank** seinerzeit in Velden am Wörthersee auftrat, stand plötzlich der echte Udo Jürgens auf der Bühne und sang mit ihm gemeinsam seine unvergesslichen Lieder. Es war eindeutig die größte Auszeichnung, die ein Interpret vom Original jemals erhalten konnte. Geboten wurden zwei Showblöcke zu je 50 Minuten mit den weltbekannten Hits dieses großartigen Musikers, der nicht nur zu Lebzeiten, alle Menschen, ob Jung oder Alt, verzauberte. In der dazwischenliegenden Pause verwöhnte unser Droßer Winzer Andreas Lintner die Gäste mit seinen ausgezeichneten Weinen und regionalen Köstlichkeiten.

Nach dem großartigen Auftritt als Udo blieb Wolf Frank noch einige Stunden in unserer Runde und präsentierte gratis ein unvergessliches Kabarettprogramm als Stimmenimitator und Witzeerzähler.



Udo Jürgens Interpret Frank Wolf (3. v.r.)

Ein besonderer Programmschwerpunkt beim diesjährigen Weihnachtsmarkt war erstmals die **Weintaufe bei der Georgskapelle**.

Zahlreiche prominente Ehrengäste waren der Einladung gefolgt und versammelten sich am stimmungsvoll geschmückten Festgelände des Weihnachtsmarktes zur offiziellen Eröffnung. Bürgermeister Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth begrüßte Diözesanbischof Dr.

Alois Schwarz, den ehemaligen Abfahrtsweltmeister von 1974, David Zwilling, den NÖ Weinbaupräsidenten Franz Backknecht und die NÖ Weinkönigin Diana Müller. Pfarrer Dr. Paul Sordyl, der NÖ Militärkommandant Brigadier Mag. Martin Jawurek und Bezirkshauptfrau Dr. Elfriede Mayerhofer waren ebenfalls unter den gut gelaunten Festgästen.

Danach wanderten alle gemeinsam entlang des mit Fackeln beleuchteten Weges hinauf zur Georgskapelle, die direkt neben dem Schloss gelegen ist. Die ehemalige Pfarrkirche ist ein österreichweit bedeutendes Baujuwel aus dem Mittelalter und wurde in mühsamer Kleinarbeit im Laufe der letzten 15 Jahre durch die Gemeinde Droß general saniert. Der gesamte Innenraum wurde mit Motiven aus der Bibel in Seco-Technik ausgestaltet und stammt aus der Zeit um 1330.

Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz zelebrierte in der Kapelle eine kurze Andacht und wurde dabei vom rhythmischen Chor Immanuel unter der Leitung von Gabriele Czipin musikalisch begleitet. Danach erwarteten unsere Droßer Winzer Andreas Lintner, Max Loidl und Petra Grafinger im Festzelt ihre Gäste, um den Wein in würdiger Weise zu taufen. Der NÖ Weinbaupräsident Franz Backknecht las ein humorvolles Gedicht aus einem seiner Gedichtbücher zum Thema Wein und bot damit einen perfekten Übergang zur eigentlichen Zeremonie. **Weinpate David Zwilling** gab dem ausgezeichnet gelungenen Grünen Veltliner den Taufnamen „**Davino der Erste**“ und lieferte somit eine konkrete Vorgabe für die nächsten Jahre.

Die Festzeremonie wurde mit einem kalten Buffet und dem Auftrag des Bürgermeisters, das 120 l-Fass bis auf den letzten Tropfen zu leeren, in sehr gemütlicher Weise beendet. Der besondere Dank gilt den Winzern, an der Spitze dem Organisator Andreas Lintner für die mühevollen Vorbereitungsarbeit, die von allen Gästen sehr lobend erwähnt wurde.



Weinpate David Zwilling mit dem Taufwein „**Davino I.**“

Der Reingewinn, eingenommen durch freiwillige Spenden und den anschließend vorgesehenen Verkauf des Taufweines, erhält unser Gemeindearbeiter Martin Lintner für die Ausbildung seiner beiden Kinder. Seine Gattin ist leider vor Kurzem in sehr jungen Jahren an einer unheilbaren Krankheit verstorben.

Bauprojekte

Die **Friedhofsanierung** konnte im Herbst 2019 abgeschlossen werden. Die schadhafte Putzteile der Umfassungsmauer wurden abgeschlagen und neu hergestellt, ein Betonabdeckkranz entlang des gesamten Einfriedungsmauerwerkes betoniert und ein beidseitiger gelber Anstrich aufgebracht. Das schmiedeeiserne Eingangstor wurde erneuert und Parkplätze vor der Friedhofszufahrt errichtet. Die Gesamtherstellungskosten betragen insgesamt ca. **€ 110.000,- inkl. MWSt.**

Ein neuer Gehsteig sorgt ab sofort für mehr Sicherheit. Am 22. November 2019 eröffnete Mobilitätslandesrat **Dipl.-Ing. Ludwig Schleritzko** den, in ca. einem Monat Bauzeit, fertiggestellten Gehsteig von der Schlossparksiedlung zum Friedhof. Dabei betonte er, wie wichtig die Verbesserung der Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer ist, da damit gleichzeitig eine Erhöhung der Lebensqualität verbunden ist.

Als Bürgermeister betonte ich diesen wichtigen Schritt in Richtung Sicherheit und bedankte mich für die großzügige Unterstützung durch das Land NÖ, das die gesamten



Gehsteigeröffnung beim Friedhof

Bauarbeiten durch die Straßenmeisterei Langenlois durchführen ließ. Lediglich die Materialkosten samt Beleuchtung, in der Höhe von **€ 56.000,-** mussten durch die Gemeinde selbst finanziert werden. Somit konnte die Ortstafel versetzt werden und die zulässige Höchstgeschwindigkeit von bisher 100 km/h auf nunmehr 50 km/h reduziert werden.

Am selben Tag fand die Spatenstichfeier für die Errichtung einer **4. Kindergartengruppe** mit Bildungslandesrätin **Mag. Christiane Teschl-Hofmeister** statt. Architekt Dipl.-Ing. Christian Galli stellte das Projekt vor und erklärte die Vorteile dieser Baukörperlösung. Die Vergabe der gesamten Planerleistungen inkl. Statik, Haustechnik und örtliche Bauaufsicht erfolgte in der Gemeinderatsitzung vom 18. Juli 2019. Baubeginn wird das Frühjahr 2020 sein, die Baufertigstellung ist mit dem Beginn des neuen Kindergartens im September 2021 vorgesehen. Zu diesem



Projektpräsentation durch den Architekten

Zeitpunkt wird die provisorische Containerlösung wieder abgebaut und der ursprüngliche straßenseitige Bauzustand hergestellt.

Neubau Feuerwehrhaus

Die planerischen Vorbereitungen für den Neubau unseres Feuerwehrhauses schreiten mit großen Schritten voran. Die Feuerwehrkameraden wurden aktiv in die Detailplanung eingebunden und trugen aufgrund ihrer praktischen Erfahrungen zu einer Projektoptimierung bei. Die Einreichplanung befindet sich somit bereits in der Endphase, wobei die Ausschreibung der Bauleistung Mitte Jänner bis Anfang Februar vorgesehen ist. Die Vergabe ist im März und der Baubeginn im April 2020 geplant.

Die offizielle Spatenstichfeier mit LH-Stellvertreter **Dr. Stephan Pernkopf** und Landesfeuerwehrkommandant **Dietmar Fahrafellner** findet am 7. Jänner 2020 ab 15:30 Uhr, direkt vor dem Feuerwehrhaus statt. Die Bevölkerung ist herzlich dazu eingeladen.

Begegnungszone Herrengasse

Zum Abschluss meines Berichtes möchte ich Ihnen noch mitteilen, dass ich im September 2019 einen Brief von besorgten Droßer Bewohnern des Straßenzuges Herrengasse erhalten habe, in dem ich um Prüfung einer Verordnung für die Umsetzung einer Begegnungszone ersucht wurde. Ich habe daraufhin am 20. November 2019 zu einer Diskussionsveranstaltung mit dem Leiter der Kremser Straßenbauabteilung Dipl.-Ing. Rainer Hochstöger und dem für uns zuständigen verkehrstechnischen Amtssachverständigen Dipl.-Ing. Markus Strasser eingeladen. Dabei wurden die Vor- und Nachteile einer reinen 30er-Beschränkung oder der vorgeschlagenen Begegnungszone diskutiert und für das Frühjahr 2020 eine Verkehrszählung als Grundlage für weitere konkrete Überlegungen vereinbart.

Am **26. Jänner 2020** findet in der Zeit von
08:00 bis 14:00 Uhr die

Gemeinderatswahl

statt, zu der ich Sie schon jetzt, recht herzlich einladen möchte.

Abschließend möchte ich Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben und einen guten Rutsch ins Jahr 2020 wünschen, aber das Wichtigste: bleiben Sie gesund und genießen Sie die zahlreichen Vorteile, die unsere wunderschöne Gemeinde eindeutig zu bieten hat.

Ihr Bürgermeister

Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth



Schaubild: Zubau einer vierten Kindergartengruppe



Schaubild: Neubau des Feuerwehrhauses

Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth

Chronik der Gemeinde Droß

(3.000 v. Chr. – Heute)

Die wirtschaftliche Entwicklung unserer Gemeinde war seit ihrer Gründung zu Beginn des 12. Jahrhunderts immer sehr eng mit dem jeweils ortsansässigen Adelsgeschlecht verbunden, da dieses gleichzeitig der wichtigste Dienstgeber war. Von besonderer Bedeutung war dabei auch die jeweilige Mitwirkung der Kirche. Diese entscheidende Voraussetzung änderte sich erst im Jahre 1850, als unsere Gemeinde für selbstständig erklärt und erstmals ein Bürgermeister mit der Ortsführung betraut wurde.

Historischer Rückblick

3.000 bis 2.500 v. Chr.

Ausgrabungen aus der Jungsteinzeit und Altbronzezeit belegen eine frühe Siedlungstätigkeit am „Schanzriedl, im unmittelbar daran angrenzenden Senftenbergeramt.

Aufgrund des permanenten Vorstoßens nordischer Stämme war es erforderlich,

Wohnplätze auszuwählen, die ein hohes Maß an Schutz vor Angriffen boten. Dafür erschien dieses „Felsennest“ als besonders geeignet. Im Rücken dieser Höhensiedlung bot der Urwald reichliche Gelegenheit zur Jagd. Im Vorland, unserem heutigen Gemeindegebiet, förderte der Löß den Ackerbau und der zu Füßen liegende Krems-Fluss lieferte das erforderliche Nutzwasser und ermöglichte den Fischfang.

Die festgestellten Wallreste mit den Brandschichten stammen offenbar aus der späten Hallstattzeit, als hier eine Kleinburg errichtet wurde, die bis in die frühe La Tène-Zeit bestand. Funde, die der jüngeren Jevisovice-Kultur zuzuordnen sind, werden im Urgeschichtsmuseum Asparn / Zaya und im Museum Krems aufbewahrt. Im sogenannten „Bannholz“, oberhalb von Senftenberg, befinden sich fünf Hügelgräber mit einem Durchmesser von ca. 4 bis 6 m und einer Höhe von 30 bis max. 50 cm. Seitens des Bundesdenkmalamtes wird vermutet, dass es sich dabei um einen unmittelbaren Bezug zur Besiedlung des Schanzriedels handelt.

1135 Erste Erwähnung eines „**Weingarten zu Drozze**“ in einem Dokument des Passauer Bischof Reginmar. Markgraf Leopold III verzichtet darin auf den Zehent diverser Pfarren, darunter Droß, zugunsten des Bistums.

1160 Rüdiger von Drozze gilt als erstes Oberhaupt eines Droßer Adelsgeschlechtes, dem auch die Errichtung eines „festen Hauses“ zugeschrieben wird. Diese herrschaftliche Linie endet zumindest in Droß nach 133 Jahren, im Jahre 1293 mit Harrant von Drozze. In diesem Zeitraum wurde mit der **Errichtung der Schlosskapelle** begonnen, die dem Hl. Georg geweiht ist. Es handelt sich dabei um ein romanisches Langhaus aus ebenmäßigem Quaderwerk mit einem im Original erhaltenen Rundbogenfenster an der Südseite und einem kräftigen Triumphbogen im Kirchenschiff. Darin befindet sich ein romanischer Taufstein aus Granit.

1300 Die Schlosskapelle erhält einen **frühgotischen Choranbau**. Die einstige Apsis wurde 1957 im Zuge der Renovierung im Ziegelpflaster nachgebildet. Aus dieser Zeit stammt die heute noch darin befindliche Grabplatte mit dem Stangenkreuz. Die Pfarre selber ist eine herrschaftliche Gründung.

1330 Entstehung der einzigartigen **Seco-Malerei** im Kircheninnenraum (Firmament mit den Evangelisten und Engeln zwischen Sternen, Hl. Georg, Hl. Katharina, Zyklus aus dem Leben Jesu bis zur Grablegung, Sterbestunde Maria)

- 1420** Gotische Einbauten (Dachreiter und Spitzbogenfenster)
- 1500** Einbau einer gotischen Sakrament-Nische mit Gitter
- 1503** **Wolfgang Heidelberger** erwirbt Schloss Droß infolge Heirat mit dem zugehörigen Gutsbesitz samt Dorf. Sein Grabstein befindet sich in der Schlosskapelle.
- 1540** Mit Anton von Concini beginnt ein ständiger Besitzerwechsel
- 1671** Am 24. Mai fällt das gesamte Dorf einer verheerenden Feuersbrunst zum Opfer.
- 1706** Erste Urkundliche Erwähnung des **Vorspannhofes**. Die Entstehungszeit wird zwischen dem 14. Und dem 15. Jahrhundert datiert. Indiz dafür ist die das gesamte Gebäude überspannende Holztramdecke. Im Zuge der Renovierung 1984 erhielt die Fassade wieder den ursprünglich vorhandenen Barockcharakter. Seit 1898 ist der Vorspannhof in Besitz von Familie Mayr, die noch heute über eine sogenannte Maria Theresien-Konzession verfügt.
- 1716** **Freiherr Johann Georg von Pichelsdorf** kauft Schloss Droß und errichtet einen umfassenden Erweiterungsbau im Renaissancestil und gilt somit als eigentlicher Erbauer der heute bestehenden Anlage. Sein Grabstein befindet sich in der Georgskapelle.
- 1717** Errichtung der barocken Wegkapelle (alte Gföhler-Straße / Waldsiedlung)
- 1775** Errichtung des Droßer Friedhofs am derzeitigen Standort
- 1782** Die Schlosskapelle erhält einen barocken Emporen-Einbau
- 1784** Die Pfarre Droß erlangt wieder die Selbstständigkeit. Die Schlosskapelle bleibt Pfarrkirche bis 1953. Erster Pfarrer ist der gebürtige Lengenfelder Anton Laufer.
- 1806** **Eugen Graf von Falkenhayn kauft Schloss Droß**. Sein Grabstein befindet sich am Droßer Friedhof.
- 1822** Droß hat inzwischen 78 Häuser und 655 Bewohner
- 1843** Die Herrschaft löst den Wirtschaftsbetrieb auf, Wiesen und Äcker werden öffentlich versteigert. Die Gemeinde muss ab sofort 48 Gulden „Wein-Geld“ abliefern.
- 1847** Georg Freiherr von Sina kauft Schloss Droß
- 1848** Revolutionsjahr, allgemeine Abschaffung von Zehent und Robot
- 1850** **Die Gemeinde Droß wird für selbstständig erklärt und Franz Lintner erster Droßer Bürgermeister.**
- 1876** Irene, Tochter von Simon Freiherr von Sina, vermählt mit Georg Fürst von Maurocordate erbt Schloss Droß
- 1883** Am 14. November wurde unter Bürgermeister Josef Mößlinger die **Freiwillige Feuerwehr Droß** gegründet. Feuerwehrhauptmann ist Johann Steiner mit einem Mannschaftsstand von 46 Kameraden.
- 1884** **Wilhelm Ritter von Gutmann kauft Schloss Droß**
- 1902** wird der Droßer Veteranenverein gegründet, aus dem 1957 die Ortsgruppe Droß-Priel des Österreichischen Kameradschaftsbundes unter dem ersten Obmann Ing. Hadmar Schandl entsteht.
- 1922** Einführung des elektrischen Lichts in Droß

- 1947** Generalvikar Distelberger und Architekt Schopper aus Langenlois vereinbaren gemeinsam mit Pfarrer Geistlichen Rat Franz Gravogl die Errichtung einer neuen Pfarrkirche. Wolfgang von Gutmann schenkt der Kirche die dafür notwendigen Grundstücke. Der Spatenstich erfolgt am 1. Dezember 1948.
- 1953** Am 3. Mai erfolgt die **Einweihung der neuen Pfarrkirche** durch seine Exzellenz dem Erzbischof von Wien DDr. Franz König. 2.500 Gäste nahmen daran teil.
- 1964** Die Österreichischen Bundesforste kaufen am 22.12.1964 das Schloss von Rosa Gutmann, Witwe von Wolfgang Gutmann, Gutsbesitzerin, wohnhaft in Genf.
- 1975** **Dr. Franz Haubenberger**, Gemeindefarzt in Lengenfeld und Gattin Dr. Ingeborg Haubenberger erwerben das Schloss zu einem Kaufpreis von ATS 1.300.000,-. Im Kaufvertrag vom 14.08.1975 wird dezidiert ausgeführt, das Schloss Droß den einschlägigen Bestimmungen des Denkmalschutzgesetzes unterliegt. Das Bundesdenkmalamt hat dem Besitzerwechsel unter der Auflage zugestimmt, dass an der Erhaltung des Denkmals weiterhin ein öffentliches Interesse besteht. Aufgrund persönlicher Unzulänglichkeiten und fehlender Finanzmittel beginnt dadurch der unaufhaltsame Verfall dieses einzigartigen Kulturjuwels.
- 1957** Die im Zuge der Reformationskriege **weiß übermalte Seco-Malerei** der Schlosskapelle wird vom Bundesdenkmalamt freigelegt.
- 1965** am 27. Juli wird im Gasthaus Mock, nunmehr Gasthaus Reithner, der Sportverein Droß gegründet
- 1971** **Gemeindezusammenlegung von Stratzing und Droß** unter Bürgermeister Anton Harter aus Stratzing.
- 1972** Beginn der jährlichen Maikonzerte im Hause von Dipl.-Kfm. Raimund Langner und seiner Gattin, der bekannten Konzertpianistin Prof. Inge Mayerhofer-Langner. Aufgeführt werden im Wesentlichen Werke österreichischer zeitgenössischer Komponisten, die dabei teilweise selber anwesend sind. Im Gästebuch finden sich Namen wie Gottfried von Einem, Rudolf Buchbinder, Armin Kaufmann und viele mehr.
- 1982** **Gemeinderatswahl, Bürgermeister wird Josef Loidl aus Droß**
- 1984** am 29. März wird der Verschönerungsvereins Droß gegründet; erster Obmann ist Mag. Anton Lehner.
- 1985** Eröffnung des neu errichteten **Feuerwehrhauses**
- 1991** Inbetriebnahme des neu errichteten 2-gruppigen **Landeskindergartens**
- Nach heftigen Unstimmigkeiten beginnt eine neue Ära ...**
- 1994** **Gemeindetrennung am 1. Jänner**
Ausdehnung von Droß: 780 ha, Droßeramt: 250 ha, somit insgesamt: 1.030 ha, Lage: 384 m über dem Meeresspiegel, höchste Erhebung ist der Honigberg (entlang des Loidl-Grabens Richtung Gföhl, in Höhe des weißen Kreuzes) mit 608 m, somit 224 m über dem Ortszentrum.
- 1996** Inbetriebnahme der **Kläranlage**
- 1998** Eröffnung des neu errichteten **Gemeindeamtes**
Inbetriebnahme des 1. Tiefbrunnens
Ehrenbürgerschaft an Rosa Guttmann
- 1999** Gründung der Droßer Gemeindeentwicklungs GmbH

- 2000** am 4. September wird der Kulturkreis Droß gegründet; erster Obmann ist Kommerzialrat Dir. Sylvester Schiegl, MBA (Auflösung am 15. November 2016)
- 2004** Rücktritt von Bürgermeister Josef Loidl
Neuer Bürgermeister wird Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth
- 2005** 24.01. Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Bürgermeister a.D. Josef Loidl
28.02. Droß wird Weinherbstgemeinde 2005 (LH-Stv. Ernest Gabmann)
Beginn der umfangreichen Sanierungsarbeiten in der St. Georgskapelle
- 2006** 31.01. Beendigung der Generalsanierung und Eröffnung des generalsanierten Schäferhofes durch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll
10.08. ORF Sommertour in Droß und Angelobung (Landesrat DI Josef Plank)
Auszeichnung als vereinsfreundlichste Gemeinde im Bezirk (ebenso 2008 und 2014)
- 2007** 30.09. Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Prof. Inge Mayerhofer-Langner
- 2009** 03.10 Festakt: Verleihung der **Goldenen Kelle** an das Ehepaar Dr. Heinz und Angelina Winkler für die Sanierung des Schäferhofes in Droß durch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll
19.10. Generalsanierung des Landeskindergartens und Eröffnung einer 3. Gruppe durch Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner
22.11. 25-jähriges Bestandsjubiläum des Droßer Verschönerungsvereines mit Eröffnung der neu errichteten Jubiläumswarte am Hochbehälter
Beginn der Dorferweiterung in der Schlossparksiedlung (1. Teil)
Auszeichnung als NÖ Wassergemeinde
- 2010** 04.07. 25-jähriges Bestandsjubiläum der Droßer Volkstanzgruppe
04.09. 10-jähriges Bestandsjubiläum des Kulturkreises Droß
Bäckerei Kafesy aus Stratzing übernimmt unsere Nahversorgung
Grundzertifizierung als Gesunde Gemeinde (Qualitätssicherung im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention)
- 2011** **Eröffnung der Regenrückhaltebecken** durch Landesrat Dr. Stephan Pernkopf
- 2012** 02.03 Angelobung von 456 Rekruten durch Landeshauptmann Stv. Mag. Wolfgang Sobotka
01.06. Eröffnung der generalsanierten **Volksschule** durch Landesrat Mag. Karl Wilfing
- 2013** Beginn der Generalsanierung des ehemaligen Brauhauses des Schlosses (17. Jhdt.) durch die neuen Besitzer RA Dr. Michael und Mag. Margit Böhme.
06.-08.09. 1. Droßer Dorffest
- 2014** Droß hat derzeit 927 Hauptwohnsitzer und 154 Nebenwohnsitzer
14.06. Eröffnung des neu erworbenen Gartens für den Landeskindergarten durch Landesrätin Mag. Barbara Schwarz
05.-07.09. 2. Droßer Dorffest
- 2015** 17.01. Sicherheitstag mit Bundesminister für Justiz Dr. Wolfgang Brandstetter
25.10. Segnung der generalsanierten **Wegkreuzkapelle**
Renovierung des Festsaaes, Zubau einer Fluchtsiege, Einbau eines behindertengerechten Treppenliftes
Sanierung des Föhrenteiches

- 2016** 13.05. Inbetriebnahme des 2. Tiefbrunnens
 23.07. **Turmbrand** unserer Pfarrkirche
 23.10. Eröffnung des neu errichteten **Wirtschaftshofes** durch Landeshauptmann Stv. Dr. Stephan Pernkopf
 Weiterführung der Dorferweiterung in der Schlossparksiedlung (2.Teil)
- 2017** Inbetriebnahme der generalsanierten **Wasserversorgungsanlage**
 31.03. Gründung des Volleyballvereins, erster Obmann wird Christoph Kitzler
 08.-10.09. 3. Droßer Dorffest
 05.11. Einweihung des Leonhardi-Marterl am Schulteich
 24.11. Eröffnung des Zubaus für die **schulische Nachmittagsbetreuung** durch Landesrätin Mag. Barbara Schwarz
- 2018** 26.10. Erneuerung des Kriegerdenkmals mit erster Kranzniederlegung
 Sanierung des alten Feuerwehrzeughauses
 Errichtung einer Bewässerungsanlage für beide Fußballfelder samt Stoppelung
- 2019** 02.06. Feierliche Eröffnung des **Kriegerdenkmals** mit Landeshauptmann-Stv. Dr. Stephan Pernkopf im Rahmen eines ÖKB-Hauptbezirkstreffens
 22.06. Feierliche Eröffnung des neu errichteten Funcourts am Standort der ehm. Stocksützen durch Landesrätin Dr. Petra Bohuslav
 Droß hat am 12.12.2019 insgesamt **1032 Hauptwohnsitzer und 144 Nebenwohnsitzer.**

Droßer Bürgermeister

1850 - 1859	Franz Lintner	Erster Droßer Bürgermeister
1859 - 1861	Josef Lechner	
1861 - 1865	Johann Mößlinger	
1865 - 1870	Josef Lechner	
1870 - 1876	Josef Anderl	
1876 - 1880	Franz Lindner	
1880 - 1882	Anton Mayer	
1882 - 1886	Josef Mößlinger	
1886 - 1889	Anton Mayer	
1889 - 1900	Anton Lintner	
1900 - 1919	Johann Huth	
1919 - 1925	Franz Lintner	
1925 – 1931	Josef Perr	
1931	Josef Zaruba (8 Tage)	
1931 – 1938	Emmerich Huth	
1938 – 1945	Auflösung des Gemeinderates , Einsatz von Gemeindeverwaltern	
1938	Gottfried Balko, Forstverwalter	
1938 - 1941	Franz Resch	
1941 - 1943	Ferdinand Reithmeyer, Oberlehrer i.R.	
1943 - 1945	Franz Türk	

1945 – 1946	Franz Baumgartner
1946 – 1949	Leopold Huth
1949 – 1970	Franz Lintner
1970 – 1971	Leonhard Schmid, Oberschulrat

1971 **Gemeindezusammenlegung**

1971 – 1982	Anton Harter (Stratzing)
1982 – 1992	Josef Loidl
1992 – 1994	Johann Lechner (Stratzing bis 1995)

1994 **Gemeindetrennung**

1994 – 2004	Josef Loidl
2004 - laufend	Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth



Vizebürgermeister Ing. Johannes Reithner

Ausschuss: Gemeindeentwicklung und Finanzen

Budgetvoranschlag 2020

In der Gemeinderatssitzung vom 28. November 2019 wurde der **Budgetvoranschlag 2020** behandelt und **einstimmig beschlossen**.

Folgende Rahmenbedingungen mussten bei der Erstellung berücksichtigt werden:

- Eine **Steigerung der Einnahmen** aus den Anteilen am allgemeinen Steueraufkommen um € 71.800,- gegenüber 2019 auf nunmehr € 883.000,- aufgrund der gestiegenen Bevölkerungsanzahl.
- Eine **Reduktion der Einnahmen** aus der Strukturhilfe des Landes NÖ um € 22.800,- gegenüber 2019 auf nunmehr € 155.700,- aufgrund des geänderten Finanzausgleichs.
- Eine **Reduktion der Einnahmen** aus den Sonstigen Finanzausgleichungen um € 4.100,- gegenüber 2019 auf nunmehr € 35.100,- aufgrund des geänderten Finanzausgleichs.
- Eine **Steigerung der Ausgaben** für den Beitrag an den NÖ Krankenanstalten um € 16.000,- gegenüber 2019 auf nunmehr € 236.000,-.
- Eine **Steigerung der Ausgaben** für die Sozialhilfeumlage an das Land NÖ um € 7.800,- gegenüber 2018 auf nunmehr € 111.000,-.
- Eine **Reduktion der anteiligen Kosten** für den Betrieb des Kindergartens um € 3.000,- gegenüber 2019 auf nunmehr € 96.500,-.
- Eine **Steigerung der anteiligen Kosten** für den Betrieb der Volksschule um € 9.400,- gegenüber 2019 auf nunmehr € 78.500,-.
- Eine **Reduktion der Ausgaben** für den Beitrag an den Mittelschulen in Krems, Langenlois, Mautern und Gföhl um € 5.900,- gegenüber 2019 auf nunmehr € 30.600,-.

Aufgrund dieser Rahmenbedingungen wurde bei der Budgetberatung durch das Land NÖ für die Gemeinde Droß für 2020 eine **freie Finanzspitze von rd. € 140.000,-** errechnet. Die freie Finanzspitze ist jener Betrag, der der Gemeinde für Investitionen wie Fuhrpark, Straßenbau, Hochwasserschutz, Straßenbeleuchtung, ... zur Verfügung steht.

Die freie Finanzspitze wird sich gemäß mittelfristigen Finanzplan der Gemeinde Droß in den nächsten fünf Jahren nicht wesentlich ändern.

Wir als Gemeindevertreter beachten in wirtschaftlicher Hinsicht weiter folgende Handlungsweisen:

- **Sorgsamer und sparsamer Umgang** mit den vorhandenen Geldmitteln.

- **Beachtung der Sinnhaftigkeit sowie der nachhaltigen Leistbarkeit (Folgekosten)** der im Gemeinderat vorgeschlagenen Projekte.
- **Suche und Inanspruchnahme von Fördermitteln** von Land, Bund und EU für jedes Projekt im höchstmöglichen Ausmaß.

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2020 beinhaltet neben den Ausgaben für den normalen Betrieb der Gemeindeverwaltung folgende Investitionen:

€ 1.100.000,- für die Errichtung eines neuen Feuerwehrhauses

€ 600.000,- für die Erweiterung des Kindergartens

€ 16.000,- für die Erhaltung von Güterwegen

€ 40.000,- für den Ersatz des Gemeindefahrzeugs

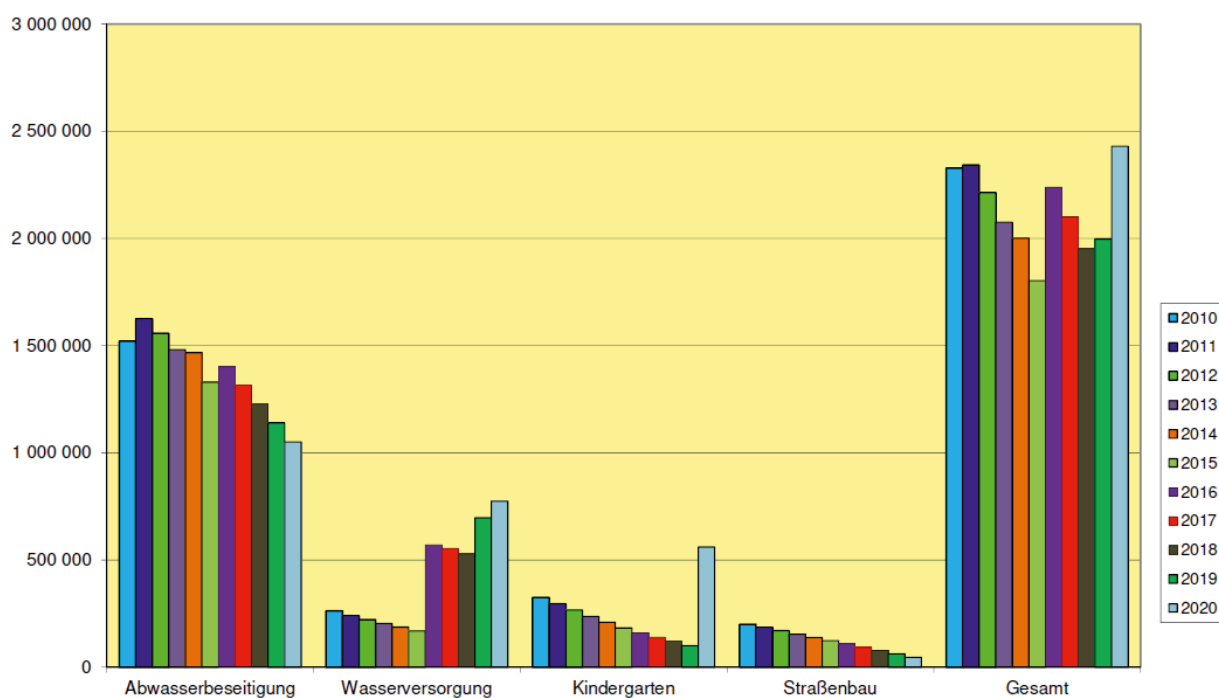
€ 1.756.000,- Gesamtsumme

In Summe erhält die Gemeinde Droß für die Investitionen Bedarfszuweisungen vom Land NÖ und Fördermittel aus verschiedenen Töpfen in der Höhe von € 310.000,-.

Bei den Schulden aus der Errichtung der Wasserversorgung (Stand Ende 2020: € 774.300,-) und Abwasserbeseitigung (Stand Ende 2020: € 1,050.100,-) handelt es sich um einen Durchlaufposten für die Gemeinde Droß, da die Rückzahlungen und der Zinsendienst mittels Wasser- und Kanalgebühren bedeckt sind.

Ein seriöser Vergleich mit anderen Gemeinden ist nur über die jährlichen Gebühren für Wasserverbrauch und Kanalbenützung möglich. **Die Gemeinde Droß liegt bei den Einheitssätzen für die Wasserversorgung unter dem Landesdurchschnitt und bei der Abwasserentsorgung im Landesdurchschnitt.**

Schuldenstand der Gemeinde Droß



Wasseruntersuchungsbefunde vom 29.01.2019 und 26.08.2019

Parameter	Brunnen I	Brunnen II	Brunnen III	nach der Aufbereitung
Gesamthärte	13,9 °dH	30,9 °dH	21,6 °dH	21,0 °dH
Karbonathärte	9,6 °dH	14,2 °dH	10,9 °dH	11,2 °dH
pH-Wert	6,9	7,3	7,3	7,2
Nitrat	3,6 mg/l	< 1,0 mg/l	< 1,0 mg/l	9,0 mg/l
Kalium	2,4 mg/l	8,9 mg/l	5,6 mg/l	4,4 mg/l
Kalzium	70 mg/l	130 mg/l	98 mg/l	99 mg/l
Magnesium	18 mg/l	54 mg/l	34 mg/l	31 mg/l
Natrium	49 mg/l	24 mg/l	19 mg/l	36 mg/l
Chlorid	94 mg/l	210 mg/l	140 mg/l	130 mg/l
Sulfat	49 mg/l	89 mg/l	68 mg/l	66 mg/l
Eisen	< 0,01 mg/l	0,64 mg/l	0,64 mg/l	< 0,01 mg/l
Mangan	< 0,01 mg/l	0,19 mg/l	0,30 mg/l	< 0,006 mg/l
DMS (Indikator für Pestizide)	< 0,02 µg/l	< 0,05 µg/l	0,05 µg/l	< 0,05 µg/l

Die bakteriologische Untersuchung an einigen Stellen im Ortsnetz (Gemeindeamt, Föhrenteichstraße und Kläranlage) ergab **niedrige Keimzahlen, aber keinen Nachweis von Fäkalkeimen**.

Laut Gutachten entspricht das in Verkehr gebrachte Wasser den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Bei den gewonnenen Grundwässern handelt es sich aufgrund der Untersuchungsergebnisse für Tritium beim Brunnen 1 um Wasser mit einer geringen Verweilzeit (< 2 Jahre) im Untergrund und bei den Brunnen 2 und 3 um Wasser mit einer mittleren Verweilzeit (> 60 Jahre) im Untergrund.

Wasserversorgungsanlage

Im Jahre 1955 erfolgte die Errichtung der ersten öffentlichen Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Droß bestehend aus einer Quelfassung beim „Bründl“, einem Hochbehälter am „Kirchbühel“ mit 80 m³ Inhalt sowie dem zugehörigen Verbindungs- und Versorgungsleitungen innerhalb des damals bestehenden Ortsgebiets (erkennbar an den Hausnummern 1 bis 100).

Im Jahr 1970 kam es durch die Ableitung der nur mechanisch geklärten Abwässer aus dem Ortsgebiet in einem Graben in relativ geringer Nähe an der Quelfassung vorbei zu einer Verkeimung des Grundwassers, die zu 20 Erkrankungen an Paratyphus führten.

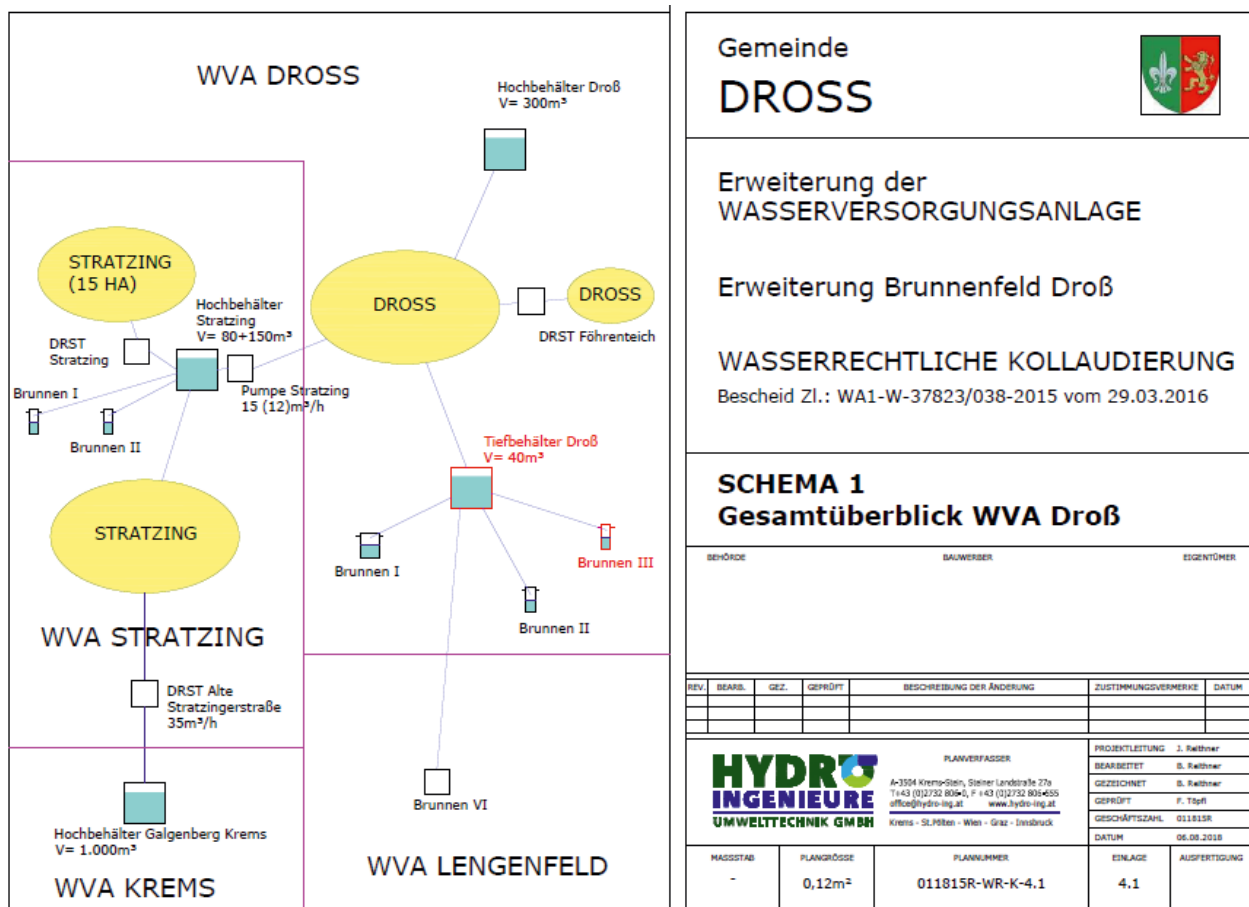
In den Jahren 1971-1972 erfolgte die Errichtung des Brunnens 1 (rd. 7 m tiefer Schachtbrunnen) im Tal des Lengenfelderbachs (rd. 300 m oberhalb des Talübergangs der B37), eines Hochbehälters in der Nähe des Sportplatzes sowie der zugehörigen Verbindungs- und Versorgungsleitungen. Die Quelfassung wurde stillgelegt.

Im Jahr 1995 erfolgte die Errichtung des Brunnen 2 (rd. 40 m tiefer Bohrbrunnen) im Tal des Lengenfelderbachs (rd. 20 m neben der Landesstraße von Droß nach Lengenfeld). Aufgrund der hohen Eisen- und Mangankonzentrationen im Grundwasser war die Errichtung einer Enteisungs- und Entmanganungsanlage erforderlich.

Im Jahr 2016 erfolgte aufgrund des steigenden Wasserverbrauchs sowie der ungünstiger werdenden Verteilung der Niederschlagsmengen die Errichtung des Brunnens 3 (rd. 40 m tiefer Bohrbrunnen) im Tal des Lengenfelderbachs (rd. 10 m neben Brunnen 1). Bedingt durch die hohen Eisen- und Mangankonzentrationen erfolgte die Errichtung einer Wasseraufbereitungsanlage für alle aus den drei Brunnen gewonnenen Grundwässer mittels Enteisung, Entmanganung und UV-Entkeimung sowie eines Tiefbehälters.

Die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Droß verfügt über drei eigene Brunnen mit einer Entnahmemenge von bis zu 518 m³ pro Tag, die im Jahr 2019 bis auf einen einzigen Tag im Juli (extremer Wasserverbrauch mit 580 m³ durch Gartenbewässerung und Schwimmbeckenfüllung) die Wasserversorgung sicherstellen konnten.

Zur Absicherung der Wasserversorgung bestehen Verbindungsleitungen zur Wasserversorgungsanlage der Marktgemeinde Lengenfeld sowie zur Wasserversorgungsanlage der Marktgemeinde Stratzing und weiter zur Wasserversorgungsanlage der Stadtgemeinde Krems (siehe Gesamtüberblick der WVA Droß).



GGR Erhard Lintner

Ausschuss Wasserversorgung und öffentliche Gebäude

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Ein Jahr neigt sich wieder dem Ende zu und in der Gemeinde wurde wieder einiges erledigt.

Beim öffentlichen Spielplatz und beim Spielplatz im Kindergarten wurden schadhafte Spielgeräte Instand gesetzt, sodass die Sicherheit wieder gegeben ist.

Das Kläranlagengebäude wurde 1995 errichtet. Nach 24 Jahren war es erforderlich, die Fassade zu erneuern. Die Arbeiten wurden von der Fa. Mayerhofer durchgeführt.



An der Wasserleitung am Sportplatzweg entstanden immer wieder Rohrbrüche. Somit war ein Austausch der kompletten Leitung erforderlich. Es wurde eine neue Transportleitung ab Kreuzung Föhrenteichstraße bis Hochbehälter verlegt und im Zuge dessen auch eine Drucksteigerungsleitung für die angrenzenden Liegenschaften mit einer Verbindung zur Föhrenteichstraße. Weiters wurde auch eine Leerverrohrung für Breitbandinternet verlegt.



Bei der Fam. Harter darf ich mich im Namen der Gemeinde für die Spende des Christbaumes am Gemeindeplatz bedanken.

Abschließend wünsche ich Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2020.

Ihr GGR Erhard Lintner

**BEDANKEN MÖCHTE ICH MICH BEI ALLEN
BESUCHERN SEHR HERZLICHST.**

**EIN BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST
UND ALLES GUTE IM NEUEN JAHR!**



GGR Eleonore Reithner

Ausschuss Generationen

Besuch Amethyst Welt Maissau

In der Amethyst Welt in Maissau wurden wir in die Unterwelt geführt und konnten die Entstehung der Amethysten verfolgen.



Anschließend nach einer Stärkung ging es ab zum Schürfen. Es wurden sehr schöne, teilweise auch sehr große Amethysten gefunden.



Wald erkunden und erforschen!

Nach der Begrüßungsrunde mit der Waldpädagogin, durfte jedes Kind ein Tier nennen, auf welches dann genau eingegangen wurde.



Anschließend pirschten wir durch den Wald auf der Suche nach Lebewesen, Blätter und Zapfen.

Zum Abschluss machte jedes Kind ein schönes Wald-Bild, dass es mit nachhause nehmen durfte.



Proidl Schafe

Trotz starken Regens marschierten die Kinder brav zur Familie Proidl. Unser erster Programmpunkt war der Verkaufsraum und die Erklärung wie Schafmilch zu Joghurt und Käse verarbeitet wird. Anschließend besuchten wir die Schafe und die Pferde im Stall und durften mit Freude bei der täglichen Arbeit mithelfen.



Treffpunkt Volleyballplatz!

Bei herrlichem Wetter trafen wir uns beim Föhrenteich, wo uns die Mitglieder des Vereines des Volleyballclubs mit verschiedenen Spielstationen erwarteten. Die Kinder konnten beim Laufen, Dosen werfen, Bergen, Wasser tragen usw. ihr Können beweisen. Zum Abschluss gab es eine Preisverleihung, jedes Kind bekam eine Medaille und konnte sich bei Bratwürstel und Schokolade stärken.

Ich möchte mich beim Obmann des Volleyballclubs für die gute Organisation herzlich bedanken.



Weihnachtsmarkt

Dank des Einsatzes der vielen Standbetreiber war der Weihnachtsmarkt ein voller Erfolg. Durch die zahlreichen Besucher konnten viele Lose verkauft werden und somit die Söhne Philipp und Lion der Familie Figl-Zaiser unterstützt werden.

Ein großes Dankeschön an die Spender der vielen Tombolapreise.



Auf diesem Wege möchte ich allen Droßerinnen und Droßern ein besinnliches Weihnachtsfest wünschen.

GGR Eleonore Reithner

GR Dietmar Wurzer

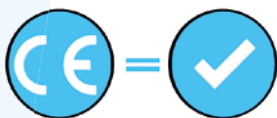
Umweltgemeinderat und Zivilschutzbeauftragter



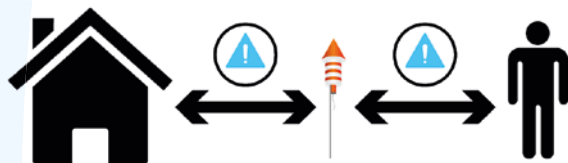
Guten Rutsch – oder lieber ruhigen Rutsch?

Der Rutsch in's Neue Jahr wird natürlich groß gefeiert. Traditionell auch mit Raketen und Feuerwerk. Dabei verletzten sich jedes Jahr etliche Personen. Und nicht jeder kann dem Krach etwas Schönes abgewinnen – Haustiere schon gar nicht.

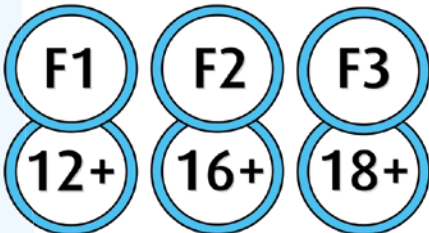
Die letzte Nacht im alten Jahr kann so schön sein. Ob zu Hause bei Fondue oder anderem guten Essen, ob auf einem Silvesterpfad oder einer Party – alle warten darauf, dass es Mitternacht wird. Dann wird pünktlich das Neue Jahr begrüßt, mit Pummerin, Donauwalzer und Feuerwerk. Und dann ist es oft auch schon vorbei mit der guten Stimmung. Eine Rakete, die statt nach oben waagrecht wegfiegt; ein Böller, der in der Hand explodiert – die Rettung hat rund um den Jahreswechsel viele Einsätze, weil sich Menschen mit Pyrotechnik verletzen. Häufig schwer verletzen – das geht von Gehörschäden über Verbrennungen bis zur abgetrennten Hand. Und leider enden jedes Jahr ein paar Unfälle sogar tödlich. Die Experten des NÖZSV raten:



Verwenden Sie nur Knaller und Raketen, die das **CE-Prüfzeichen** haben. Illegale Raketen können lebensgefährlich sein!



Halten Sie genug Abstand – der **Mindestabstand** steht in der Beschreibung ihres Feuerwerks. Wählen Sie den richtigen Abschussort – am besten eine freie Fläche nicht zu nahe an Bäumen oder Häusern. Auf keinen Fall vom Balkon oder von der Terrasse abfeuern.



Beachten Sie die Altersbeschränkungen für die einzelnen Kategorien:

- F1** – mindestens 12 Jahre;
- F2** – mindestens 16 Jahre;
- F3** – mindestens 18 Jahre;
- F4** – nur mit Fachkenntnis!

Haben Sie Geduld mit Blindgängern. Warten Sie, bis sie sicher sein können, dass die Rakete nicht doch noch losgeht. Auf keinen Fall noch einmal anzünden.

So schön und bunt und laut ein Feuerwerk auch ist – Tiere finden es gar nicht schön. Auch Haustiere nicht. Egal ob Katze oder Hund, sie reagieren meist verängstigt, verstört oder gar panisch auf das Gekrache. So können Sie es Ihrem vierbeinigen Liebling leichter machen. Am allerbesten für Ihr Tier ist es, wenn Sie die Silvesternacht irgendwo weit weg von allen Feuerwerken verbringen können. Wenn das nicht geht, dann hilft das:

- ▲ Nehmen Sie Ihren Hund schon an den Tagen vor Silvester an die Leine – es kracht oft schon viel früher
- ▲ Holen sie in der Silvesternacht Ihr Tier in's Haus. Der Garten ist ein schlechter Platz, wenn es kracht und blitzt.
- ▲ Schließen Sie Türen und Fenster und machen Sie auch die Vorhänge oder Rollos zu – die Blitze stressen das Tier noch zusätzlich
- ▲ Für HundebesitzerInnen: Tun Sie so, als wäre alles in bester Ordnung. Trösten oder gut zureden signalisiert dem Hund, dass etwas nicht stimmt.
- ▲ Für KatzenbesitzerInnen: Katzen verkriechen sich gerne – schaffen Sie ein Platzel, wo sie sich verstecken kann



GR Birgit Perr, MA

Jugendgemeinderätin

Arbeitskreisleitung „Gesunde Gemeinde“

Kinderprater am Droßer Dorffest

Im Rahmen des Droßer Dorffestes organisierte die gesunde Gemeinde am Samstag, den 14. September 2019 einen Kinderprater für unsere Kleinsten. Unterschiedliche Spielestationen boten viel Freude beim gemeinschaftlichen spielen. Beim Dosen schießen, kegeln, der Schatzsuche und beim Wasserpistolenspiel wurde die sportliche Ausdauer unter Beweis gestellt. Doch ein ganz besonderes Highlight war mit Sicherheit auch die Hüpfburg.

Eine wirklich tolle Kinderbetreuung, die nicht nur allen teilnehmenden Kindern, sondern auch uns BetreuerInnen großen Spaß bereitet hat. Mein herzlichster Dank an das Team der gesunden Gemeinde für die tolle Unterstützung.

Arbeitskreissitzung zweites Halbjahr 2019

Auch im zweiten Halbjahr gab es wieder eine Arbeitskreissitzung mit unserer Regionalbetreuerin Franziska Neuwiesinger-Hörth am 14. Oktober 2019 im Gasthaus Reitner. Wir informierten uns über neue Angebote und tauschten gemeinsame Ideen für Projekte aus. Im Vordergrund dieser Sitzung stand vor allem die Abgabe aller notwendigen Unterlagen für die Verleihung der Plakette der gesunden Gemeinde, damit wir auch zukünftig alle Fördermittel ausschöpfen dürfen. Unter anderem nahmen GGR Lore Reithner und Verena Steiner als Vertreterinnen der gesunden Gemeinde am Workshop „Projekte nachhaltig gestalten“ teil und nahmen viele positive Eindrücke und Ideen für Droß mit.

LSD Wandertag

Am 26. Oktober 2019 fand unser bereits bekannter LSD Wandertag statt. Ein Gemeinschaftsprojekt der gesunden Gemeinden Lengenfeld, Stratzing und Droß, welches mehrere hunderte Wanderfreudige begeisterte. An den drei Labstationen wurden die Wanderer von einem vielfältigen Angebot an Speisen und Getränken verwöhnt. Manche blieben auch etwas länger und genossen die gesellige Stimmung bei dem einem oder anderem köstlichen Achterl.



Die Jugend der Freiwilligen Feuerwehr präsentierte sich mit Vorführungen entlang des Weges. Die Darbietungen faszinierten vor allem auch die „kleinen Wanderer“ sehr.



Die gesunde Gemeinde bedankt sich bei sämtlichen Helfern und Sponsoren von diversen Köstlichkeiten sowie bei der Jugendfeuerwehr für ihr Engagement.

Adventmarkt 2019

Heuer zum ersten Mal nahm die gesunde Gemeinde am Droßer Weihnachtsmarkt teil. Am Samstag wurden unsere Gäste mit Kaffee und selbstgebackenen Mehlspeisen versorgt. Die Einnahmen vom Kaffeehaus wurden gespendet. Ich bedanke mich bei allen fleißigen Bäckerinnen.

NÖ Skihelmaktion 2019

Die sportliche Wintersaison steht vor der Tür, daher möchte die gesunde Gemeinde auf diese tolle Aktion aufmerksam machen:

NÖ-SKI-/SNOWBOARDHELM für Kinder und Erwachsene um 13,50 € inkl. 20% MwSt. zzgl. Versandkosten auf www.achtung.at erhältlich.



Der Helm zeichnet sich durch ein geringes Gewicht, sehr gute Passform, einfache Größenanpassung und praktische Skibrillenhalterung aus. Geprüft nach der europäischen Skihelm-Norm EN 1077. Der Helm ist zum geförderten Aktionspreis nur an Adressen in Niederösterreich lieferbar.

KINDERTURNEN

Mit dem neuen Schul- und Kindergartenjahr, hat auch das Kinderturnen am 24. September 2019 wieder begonnen. Unter der Leitung von Physiotherapeutin Sandra Steininger wird Kindern im Alter zwischen 3 und 9 Jahren Raum und Zeit gegeben, Bewegungserfahrungen zu machen. Sowohl im Turnsaal der VS Droß als auch in unserem schönen Droßer Wald.

Nach einer Weihnachtspause, geht es mit dem neuen 10er Block **ab 14. Jänner 2020** weiter. Momentan sind beide Gruppen voll besetzt. Neuansmeldungen können gerne auf die Warteliste genommen werden. Es ist wünschenswert, wenn die Kinder bereits alleine in der Gruppe bleiben können.

Wer Interesse hat, kann sich unter kitudross@gmail.com oder unter der Telefonnummer 0664 913 57 23 Kontakt aufnehmen. Die Kurskosten werden durch die Gesunde Gemeinde Droß gefördert und belaufen sich auf **35 Euro für 10 Einheiten**, pro Kind.

Das Team der gesunden Gemeinde wünscht allen Droßerinnen und Droßern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

GR Ingrid Malina

Bildungsgemeinderätin

Am 7.12.2019 konzertierten der Schulchor der Volksschule mit dem Droßer Kinderchor im Rahmen des Adventmarktes in der vollbesetzten Pfarrkirche. Zur Aufführung kam klassische Weihnachtsliteratur, gepaart mit Solostücken und besinnlichen Texten.

Es ist schön zu sehen, wie viele musikalisch talentierte Kinder es in unseren beiden Gemeinden gibt.

Ich danke den zahlreich erschienenen Eltern und Großeltern und wünsche eine besinnliche Weihnachtszeit und ein liebevolles Jahr 2020.



Foto: Albert Decker

GR Franz Steiner

Heuer wurde erneut durch Gemeinderat Franz Steiner die Krampus- und Nikolausaktion durchgeführt.

Am 5. Dezember fanden sich bereits einige Leute zusammen um als Krampusse die Straßen in Droß unsicher zu machen. Und auch das Adventfenster ließen sie nicht aus um dort die Gäste zu erschrecken.

Am 6. Dezember ging es dann für die Nikoläuse, in Begleitung mit den Krampussen, an die Arbeit um die Kinderaugen zum Strahlen zu bringen. Bereits am frühen Abend begann für sie die Runde um die angemeldeten Familien zu besuchen. Auch ließ es sich der Nikolaus nicht nehmen beim Adventfenster vorbei zu schauen. Der Abend endete dann bei der Weihnachtsfeier von den Beervolleys um auch dort den anwesenden Kindern ein Sackerl zu überreichen.

Hiermit möchte ich mich bei den Krampussen und Nikoläusen für die Zeit und Unterstützung bedanken.



EINBLICK | EINFALL | EINDRUCK » EIN SILLER

be
ein
drucke
die Welt » DU!

EIN SILLER
EIN DRUCK FÜR EINDRUCK

SILLER
EIN
DRUCK

Tel. 02732/821 44 | Fax 02732/821 44-8
www.sillerdruck.at | office@sillerdruck.at
DRUCKEREI SILLER e.U. | Krems, Wertheimstr. 2

Röm. Kath. Pfarramt Droß
U.L.F. von Fatima
A-3552 Droß, Kirchenplatz 114
Tel/Fax: 02719 / 2379
Mobil: 0676/826633401
Email: pfarramt.dross@A1.net



Droß, 20.11.2019

An
Gemeinde Droß
Schloßstraße 250
3552 Droß
z.Hd. wHR Dipl. Ing.
Neuwirth Andreas

Die Pfarre Droß und ich als Pfarrer bedanken sich bei der Gemeinde und beim Hr. Bürgermeister:

1. Georgskirche/Schlosskapelle
Wir wollen betonen, dass diese Restaurierungsarbeiten äußerst gut gelungen sind und wir für die Planung und Umsetzung seitens der Gemeinde sehr dankbar sind
2. Kriegerdenkmal
Erwähnenswert sind in diesem Zuge auch die Erneuerung des Kriegerdenkmals, das auch einen wichtigen Teil unseres Kirchenplatzes einnimmt
3. Friedhofsmauer mit Parkplatz und Gehsteig
Die Erneuerungsarbeiten an der Friedhofsmauer und dem Eingang zum Friedhof möchten wir lobend erwähnen.
Im Zuge des Friedhofsgangs zu Allerheiligen wurden der erneuerte Friedhof sowie die Urnengräber feierlich gesegnet.
4. Betreuung und Pflege der Pfarrer- und zugleich Ehrenbürgergräber der Gemeinde, sie sind besonders im November zu sehen und zu spüren.
Wir bedanken uns und bitten weiter um die so vorbildliche Art in dieser Form.

Dankend schon im Voraus
Pfr. Dr. Paul Sordyl



Neues aus der VS Droß/Stratzing

Verkehrserziehung

Für die 1. und 2. Schulstufe gab es am 4.10. die ersten Informationen vonseiten der Exekutive zum Thema "Schulweg". Die Kinder wurden auf die Gefahren auf dem Weg in die Schule aufmerksam gemacht. Ob mit Bus oder Auto oder zu Fuß - alle Varianten dazu wurden ausführlich besprochen und das Verhalten auf der Straße geübt.



Radfahrprüfung

Sehr groß war die Freude bei den Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse, als sie erfuhren, dass sie alle sowohl die theoretische als auch die praktische Radfahrprüfung bestanden hatten. Stolz präsentieren sie ihre Urkunden und Ausweise und sind nun berechtigt alleine mit dem Rad unterwegs zu sein. Großartig - wir freuen uns mit euch und wünschen euch eine unfallfreie Fahrt!



Besuch der Kunsthalle Krems

Alle vier Schulstufen besuchten die Kunsthalle Krems und lösten „ein Ticket to the moon“. Im Rahmen von "50 Jahre Mondlandung" wurden in der Kreativwerkstatt verschiedene Experimente gemacht, Raketen gebastelt sowie eine Galaxie hergestellt. In der Ausstellung konnten sich die Schülerinnen und Schüler in das Jahr 1969 zurückversetzen und die Zeit "erleben": alte Möbel, Schwarzweiß-Fernseher stellten das notwendige Ambiente her. Auch echtes Mondgestein und Astronauten waren zu sehen.



Bäuerinnen zu Besuch in der 1. und 2. Klasse

Die Bäuerinnen informierten die Schülerinnen und Schüler über Herkunft und Qualität heimischer Lebensmittel. Im Speziellen wurde verschiedenes Getreide gezeigt und Körner gemahlen. Die Dirndlprinzessin erzählte über die Dirndlf Frucht und deren Verarbeitung. Es gab auch verschiedene Erzeugnisse aus der Kornelkirsche, wie die Dirndl tatsächlich heißt, zu verkosten.



Schuleinschreibung ist am 9.Jänner 2020 - von 14.00 bis 15.30 Uhr. Jede Familie erhält dazu eine persönliche Einladung über den Kindergarten oder per Post.

SCHULISCHE NACHMITTAGS BETREUUNG

Hurra, bald ist Weihnachten!

Unsere 24 Schneemänner begleiten uns in der Weihnachtszeit.



Das Jahr 2019 neigt sich dem Ende zu. Deshalb möchten wir einen Rückblick machen.

In den Sommerferien konnten wir mit den Kindern sehr viele Aktivitäten besuchen, bzw. haben wir diese in der Ferienbetreuung abgehalten.

Ein besonderes Erlebnis für die Kinder war die Jugendfeuerwehr unter der Leitung von GR Franz Steiner. Ob beim Wasserspritzen, bei der Erklärung der Ausrüstung oder beim Anprobieren des Gewandes mit Gasmaske. Der Höhepunkt war die Ausfahrt mit dem Feuerwehrauto.



Das Trommeln mit GR Dipl.-Päd. Ingrid Malina im Garten war ein tolles Erlebnis.

Eine Hundetrainerin mit Ihrem Begleithund erklärte den Kindern den richtigen Umgang mit Hunden. Manche Kinder konnten sogar ihre Angst vor Hunden ein bisschen überwinden.



Bei Indian Balance konnten die Kinder in sich selbst hineinspüren. Mal laut, mal leise.

Es waren sehr spannende und aufregende Ferientage.

Beim Droßer Dorffestumzug durften wir mit einem coolen Bus, welchen wir mit Fahnen verziert hatten, mitfahren.



Im Oktober starteten wir mit den Seniorenbund ein generationsübergreifendes Projekt. Einmal in der Woche kommt ein Pensionist zu den Kindern um mit ihnen zu basteln, oder vorzulesen. Die Kinder erwarten diesen Nachmittag immer schon mit großer Spannung und Vorfreude.

Bei der Familie Harter möchten wir uns für die Spende eines wunderschönen Tannenbaumes samt Zustellung bedanken, welcher von den Kindern liebevoll mit selbst gebastelten Engeln, Kugeln usw. geschmückt wurde.

Dieses Jahr öffneten wir unser selbst gestaltetes Adventfenster und die Kinder und Betreuerinnen der SNB Droß freuten sich sehr über den zahlreichen Besuch.

Ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit mit den Eltern.

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest

und ein glückliches und gesundes Jahr 2020

wünschen die Kinder der SNB mit Ihren Betreuerinnen!


BUCHEGGER

VORSPANNHOF
MAYR 



Ausgezeichnete Weine für Ihre Festtage!

geöffnet: **Mo-Fr 8:00 - 13:00 Uhr** und **Sa 9:30-13:30 Uhr**

Betriebsurlaub von **23.12.2019 - 06.01.2020**

Weingut Buchegger & Vorspannhof Mayr
Herrngasse 48, A-3552 Droß 300 | Tel: 02719 30056, 2342
www.buchegger.at, www.vorspannhof-mayr.at

Herbst und Advent im Kindergarten

Unser Kindergarten wächst!

Durch den großen Zuzug in beiden Orten ist es notwendig geworden, den Kindergarten zu erweitern und auszubauen. Auf Grund der vielen Anmeldungen von 2,5 jährigen Kindern hat man sich entschlossen, ein Provisorium für eine Kleinkindgruppe aufzubauen und ab dem nächsten Frühjahr einen fixen Zubau zu erstellen. Der Bürgermeister der Gemeinde Dross, Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth stellte sein Konzept den Eltern beim 1. Elternabend im Herbst vor. Im heurigen Kindergartenjahr besuchen 16 Kinder diese Gruppe. Somit wurde auch das Team mit einer Pädagogin und einer Betreuerin erweitert.

Katharina Pichler wurde vom Land NÖ als Kindergartenpädagogin dieser Gruppe zugeteilt. Ihr zur Seite steht die Betreuerin Beate Scherz aus Dross. Die beiden Erwachsenen sowie die Ihnen anvertrauten Kleinen fühlen sich in Ihrer Gruppe sehr wohl.



Unser Martinsfest fand unter großer Beteiligung der Bevölkerung statt.

Die Kinder gestalteten mit ihren Liedern, Sprüchen und einem Tanz die Feier. Herr Pfarrer Sordyl empfing uns vor der Kirche und gestaltete die Andacht mit. Zum Thema „Sterne und Teilen“ zeigten die älteren Kinder das Sing- und Rollenspiel „das Sterntalermädchen“. Die Freude am Spiel war den Kindern ins Gesicht geschrieben. Im Anschluss an das Fest organisierte der Elternbeirat des Kindergartens eine Agape, die von allen gut angenommen wurde und somit das Fest einen gemütlichen Ausklang fand. An dieser Stelle möchte ich allen, die uns unterstützt haben, sei es durch Sachspenden, Mitarbeit oder Besuch des Festes ein herzliches Dankeschön sagen.





Der neue gewählte **Elternbeirat** wurde am Elternabend gewählt. Einige male im Jahr gibt es eine Versammlung und Aktivitäten werden gemeinsam mit dem Kindergartenteam geplant und vorbereitet. Beim Laternenfest übernahm der Elternbeirat zur Gänze die Organisation der Agape. Diese ist bestens gelungen.



Unser Herr Pfarrer segnete die **Adventkränze** für alle vier Gruppenräume, die liebevoll gebunden und gestaltet wurden. Das Reisig wurde von Familie Robert Harter für alle Kränze gespendet. Herzlichen Dank!

Der **Nikolaus** besuchte die Kindergartenkinder und teilte gute Gaben aus!

Mit Liedern und Sprüchen bedankten sich die Kinder und erlebten ein traditionelles Fest im Kindergarten. An dieser Stelle sei der RAIBA Dross herzlich für die Spende von gebackenen Krampussen gedankt, welche die Kinder sich zur Nikolausjause gut schmecken ließen.





Für die **gesunde Jause** im Kindergarten, die jeden Montag stattfindet, hat sich die „gesunde Gemeinde“ Dross bereit erklärt, die Butter für alle Gruppen zu spenden. Vielen lieben Dank dafür!

Vorankündigung: die **Einschreibung für das nächste Kindergartenjahr** findet am **Montag, den 20. Jänner 2020 in der Zeit von 13:00 -15:00 Uhr statt.** Bei Interesse kommen sie bitte mit dem Kind zu diesem Termin. Kinder, die im laufenden Kindergartenjahr 2,5 Jahre alt werden, können zur Einschreibung kommen. Geburtsurkunde des Kindes ist bitte mitzubringen. Sollten sie diesen Termin nicht wahrnehmen können, bitte ich um telef. Kontaktaufnahme. Tel. 02719- 2311!

Das gesamte Team unseres Kindergartens wünscht Ihnen allen ein friedvolles Weihnachtsfest und Gesundheit für das neue Jahr!

Gertraud Fischer
Leiterin des Kindergartens

4. DROSSER DORFFEST

Freitag - Eröffnung

Fotos: Mag. Irene Mühlbauer



Liebe Gäste aus St. Pölten



Unsere fleißigen Helfer von der Volkstanzgruppe



Alois Sisa samt Steckerlfische



Weinbaupräsident Franz Backknecht, LTAbg. Mag. Klaudia Tanner, NÖ Vizeweinkönigin Sophie Heindl-Stift, Gerlinde und Bgm. DI Andreas Neuwirth, Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner, MSC und NÖ Militärkommandant Brigadier Mag. Martin Jawurek



Einwandfreier Bieranstich ohne Verluste



Angelobung der Hiata



Stv. Militärkommandant von NÖ Oberst Michael Lippert



Österreichischer Kameradschaftsbund



Weinbau Grafinger



Oberhiata Helmut Zahler



Volleyballclub mit Obmann Christoph Kitzler (links)



Treue Besucher, unser Verschönerungsverein



Gut gelaunte Helferinnen



Arch. Mag. Franz Gschwantner, Gemeindeärztin Dr. Ingrid Schiedlbauer mit der Chefin des Landhausstüberls im Reg. Viertel



Fesche Winzerinnen: Petra Grafinger und Kerstin Weber-Grafinger



Samstag - Modeschau

Fotos: Juliane Hollerer



Das Ergebnis eines strengen Castings: unsere Top-Models



Sonntag

Fotos: Mag. Irene Mühlbauer



Feldmesse mit Pfarrer Edgar Bräuer



Frühschoppen bei strahlendem Sonnenschein



Auch am Morgen wieder vollzählig im Einsatz



Unsere original Weingoaß

Festumzug



Volkstanzgruppe Droß



Reiterstaffel des RC Cavallo Droß



ÖKB



Volleyballer



Junior Kickers



Nostalgie Mannschaftswagen aus dem Polizeimuseum



Trachtenkapelle Lengenfeld



Verschönerungsverein Droß



Unsere hippigen Senioren in tollem Outfit



Volksschulkinder



Ehrengäste



Unzählige Festgäste säumen die gesamte Strecke



David Zwilling, Abfahrtsweltmeister 1974, Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing



Bürgerkorps Eggenburg





2 befreundete Bürgermeister mit dem Landtagspräsidenten



Die NÖ Weinkönigin Diana Müller mit dem Militärkommandanten



Eine wilde Truppe: unsere Jungs von der „KSN Hütte“ (Funcourt)



Anneliese Gruber mit ihrem Marillenwagen



Gut gelaunte Ehrengäste



Unsere Droßer Jäger

Wir danken den Sponsoren für die Unterstützung beim Dorffest



Droßer Weintaufe 2019

Fotos: Mag. Irene Mühlbauer



Das Fest kann beginnen



Seine Exzellenz Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz ist soeben eingetroffen



Die Hiata warten auf die Entbindung von ihren strengen Pflichten



Lesung von Pfarrer Dr. Paul Sordyl



Unser Rhythmischer Chor Immanuel liefert einen sehr festlichen Rahmen



Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz und der Weinpate David Zwilling



Der Wein ist gelungen!



Es ist vollbracht: der Wein heißt „**DAVINO** der Erste“



Bezirkshauptfrau Dr. Elfriede Mayrhofer



Ein sichtlich gut gelaunter Chor



Allgemeines Hauptprost!

Gut Wehr - FF-Droß

Vorbereitung zur Ausbildungsprüfung

Einige unserer Mitglieder bereiten sich zurzeit auf die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz vor. Im Gegensatz zu den Bewerben wird bei dieser Ausbildung das Handwerk der Feuerwehrleute sehr realitätsnah geübt und abgeprüft. Geübt wird jeden Sonntagvormittag, um für die Prüfung im Dezember bereit zu sein.

Übung mit Priel

Am 25. Oktober fand beim Föhrenteich die alljährliche gemeinsame Übung mit der FF-Priel statt. Besonderes Augenmerk wurde hier auf den Einsatz von Atemschutzgeräten bei der Waldbrandbekämpfung gesetzt. Außerdem wurde das Arbeiten mit den Geräten der jeweils anderen Feuerwehr geübt. Wir danken der FF-Priel für die gute Zusammenarbeit!



Fahrzeugbrand

Am 22. Oktober wurden wir zu einem Fahrzeugbrand auf dem Droßberg gerufen. Der PKW stand beim Eintreffen der Einsatzkräfte bereits im Vollbrand. Mit einem HD-Strahlrohr und in Atemschutz wurde der Brand in einem Schnellangriff bekämpft. Das Fahrzeug wurde mit dem Wechselladefahrzeug der FF-Lengenfeld abtransportiert. Es gab keine Verletzten.



Vom 1. Jänner bis zum 23. November 2019 haben wir insgesamt 2216 Stunden an freiwilliger Arbeit geleistet. Davon haben wir rund 146 Stunden in Einsätzen verbracht. Den Großteil der Zeit verbringen wir mit Übungen, damit uns fortzubilden und um unsere Geräte zu warten und so wird es hoffentlich auch in Zukunft bleiben.

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Droß wünscht allen Bürgern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!





Feuerwehrjugend Droß

Das zweite Halbjahr starteten wir mit unserer Teilnahme beim Landes-Feuerwehrjugendlager in Mank bei Melk. Bei einem Teilnehmerrekord von 5708 Kindern und Jugendlichen und tollen Sommerwetter verbrachten wir erlebnisreiche Tage. Wir stellten unser Können bei der Teilnahme verschiedener Bewerbe unter Beweis, für die wir uns wochenlang vorbereitet hatten. Auf die erbrachten Leistungen sind wir sehr stolz.



Nach dem Landeslager gingen wir in die wohlverdienten Ferien um mit neuer Energie in den Herbst zu starten. In den Jugendstunden beschäftigten wir uns hauptsächlich mit Ausbildung, Alternativprogramm und Erprobung.

Am 26. Oktober fand der LSD Wandertag der Gesunden Gemeinde statt. Bei der Labstelle in Droß unterhielten wir die zahlreichen Besucher mit unseren Vorführungen.

Am 16. November bestritten wir gemeinsam mit anderen Feuerwehren den Schwimmbewerb im Kremser Hallenbad. Wir starteten mit 3 Gruppen und konnten Platz 2, 3 und 7 erkämpfen.



Bedanken möchte ich mich bei der Tischlerei Hagmann aus Priel, die unsere neuen T-Shirts sponserten.

Der Jugendbetreuer Franz Steiner wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2020.

Verschönerungsverein Droß (VVD)

Trotz der Hitze im heurigen Sommer konnten wir unsere geplanten Tätigkeiten wie Sanierung von Bänken, Pflege von Rabatten usw. ausüben. Eine besondere Arbeit war die Reinigung der Plakatwände.

Im September beteiligten wir uns beim Dorf-
festumzug wieder mit einem schönen Blumenwagen und präsentierten stolz unsere errungenen Plätze bei „Blühendes NÖ“.

Die Tiersegnung am 3.11.2019 fand bei bedecktem, aber niederschlagsfreiem Wetter statt. Aus diesem Grunde fanden sich viele Pferde und auch Hunde ein. Die Segnung war eine sehr besinnliche Zeremonie.

Das Einschalten des Lichterbaumes am 1.12.2019 fand bei kaltem, aber trockenem Wetter und reger Beteiligung der Bevölkerung statt.

Unseren Mitgliedern sowie der gesamten Bevölkerung wünschen wir ein friedvolles Weihnachtsfest und viel Glück und Erfolg für 2020.

Der Schriftführer:
Mag. Anton Lehner

Der Obmann:
Ing. Siegfried Reithner





Präsident, Helmut Czypin

Liebe Sportfreunde!

Eine durchwachsene Herbstsaison mit Höhen und Tiefen ging zu Ende und einen großartigen, ausführlichen Rückblick, verfasst von unserem Webmaster und stellvertretenden sportlichen Leiter, Timo Tiefenbacher, können Sie nachstehend lesen.

Kampfmannschaft

Die Hinrunde war für unsere Kampfmannschaft leider vom Verletzungspech überschattet. Unglaublich, aber wahr: 24, (Vierundzwanzig!) verschiedene Spieler mussten eingesetzt werden. Coach Gartner konnte diesen Herbst kein einziges Mal die gleiche Elf wie im Spiel davor auf das Feld schicken. Das ist natürlich eine extreme Umstellung für die Spieler und so war kein Spielfluss herzustellen.

Um nur einige Langzeit-Verletzte aufzuzählen: Goalie Michael Putzgruber (welcher im Frühjahr hoffentlich sein Comeback feiert), Sebastian Reithner, Lukas Proidl, Josef Gruza (Kreuzbandriss). Immer wieder gab es leider auch kleine Verletzungen bei Stützen wie Andreas Kirschbaum und Kapitän Alexander Weber. Schmerzhaft ist auch die Abwesenheit von Stürmer Matthias Maurer. Wir hoffen, dass einige Spieler, bis zum Saisonstart im Frühjahr, wieder zurückkommen.

Auf dem Transfermarkt wird sich sicher auch Etwas tun. In der Offensive haben wir mit 14 geschossenen Toren jedenfalls Handlungsbedarf. Nach der Hinrunde belegten unsere Jungs den 10. Tabellenplatz. Zu erwähnen bleibt aber, dass man in nicht wirklich vielen Spielen die klar schlechtere Mannschaft war. Gegen Albrechtsberg hatten wir mit einer 0:1 Niederlage Pech und gegen Getzersdorf hätte man einen Punkt holen müssen, wurde aber leider vom Unparteiischen daran gehindert.

Für das Frühjahr gilt nur eine Devise: Es kann nur bergauf gehen! Gemeinsam kämpfen wir uns sicher aus der hinteren Tabellenregion nach oben und eine Platzierung bis zum 6. Platz ist noch möglich.

U23/Reserve

Nach dem gewaltigen Umbruch vor 2 Jahren trug die harte Arbeit der letzten Saisons in der 2. Klasse endlich Früchte: Unter der Regie von Spielertrainer Michael "Fu-zi" Mantler wurde der verdiente Herbstmeistertitel gesichert. Nach 12 Spielen überwintern unsere Jungs verdient an der Tabellenspitze, 9 Siege und 2 Unentschieden wurden eingefahren. Einzig gegen, den wohl härtesten Konkurrenten, Spitz musste man sich auswärts knapp geschlagen geben. Aber es folgt im Frühjahr das Retourspiel daheim im Waldstadion! Es wurden 54 Tore geschossen und der höchste Saisonsieg erfolgte gegen den SV Paudorf mit einem 9:1 Erfolg, wobei man gleichzeitig insgesamt nur 18 Tore kassierte. Topscorer derzeit ist "Bomber" Christian Karl, welcher 10 Treffer beisteuerte - dicht gefolgt von Oliver Kirschbaum (9 Tore). Unser Jungspund absolvierte jedoch nur 6 Spiele, da er sonst in der Kampfmannschaft aktiv war.

Erfreulich auch, dass sich junge Spieler wie Alexander Grafinger und Dieter Oeckl etablierten und eigene Nachwuchsspieler wie Michael Markel, Norbert Fassl und Lukas Müllner zu Führungsspielern bzw. wichtigen Stützen heranreifen. Hoffentlich können wir bald auch mit ihnen in der Kampfmannschaft rechnen. Ziel für unsere U23 sollte auf alle Fälle der Meistertitel sein - nicht nachlassen Jungs!

Wieder sehr gut organisiert und hervorragend gestaltet veranstaltete der SV Droß zum vierten Mal eine Weintaufe mit Gans'l Essen. Als Weinpate fungierte heuer ein guter Freund des SV Droß und ehemaliger Fußballer: Nikolas Karner! Niko spielte in seiner Jugendzeit bei uns, bevor es für ihn nach Deutschland zum MSV Duisburg ging. Seit 2016 setzt sich Niko mit seinem Verein "Spielerpass" für Inklusion, Zusammenhalt und Spielfreude im Sport für Menschen mit besonderen Bedürfnissen ein. Der Taufwein kommt dieses Jahr vom Winzerhof Loidl aus dem Drosseramt, gemeinsam mit dem Weingut Siller aus Priel. – Herzlichen Dank für Eure großartige Unterstützung.

Im Nachwuchsbereich herrscht nach wie vor großes Engagement und Begeisterung aller Beteiligten, wie Spieler, Eltern und Betreuer. – Die Berichte über die großartigen Erfolge entnehmen Sie bitte dem Bericht der Junior Kickers.- Ein großes Dankeschön an die Nachwuchsleitung, Betreuer, Nachwuchstrainer, sowie Eltern und natürlich ganz besonders an unsere Nachwuchsteams.

Ich wünsche allen Freunden des SV Droß, Eltern unserer Nachwuchsspieler, unseren Nachwuchsspielern, Reserve- und Kampfmannschaft, Funktionären, Betreuern, Helfern sowie Sponsoren und Gönnern ein friedvolles, erholsames und gesegnetes Weihnachtsfest sowie viel Erfolg und vor allem Gesundheit für das kommende Jahr.

Auf ein Wiedersehen im Jahr 2020 sowie auf Eure tatkräftige Unterstützung, mit attraktiven und siegreichen Spielen unserer Mannschaften, freut sich,

Euer Präsident,
Helmut Czipin



ab HOFBauer



Fleisch- und Wurstwaren
Familie Hofbauer

GENFREI

jeden Freitag 14.30 bis 15.30 Uhr
vor dem Gemeindeamt DROSS

3541 Priel Nr. 19 3542 Gföhl, Zwettlerstr. 8
Telefon: 02716 / 89 74 Mobil: 0676 / 716 08 73

www.abHOFBauer.at

Die SV Droß Junior Kickers schweißen die Gemeinden zusammen!

Ja, wir sind verrückt! Verrückt nach Fußball. 6 Mannschaften U7, U8, U9, U10, U11 und U13 mit Spielern aus den Gemeinden Droß, Senftenberg, Stratzing, Gneixendorf, Langenlois und Straß.

Was mit viel Engagement, Einsatz der Trainer und Eltern alles erreicht werden kann sieht man an den zahlreichen Kindern am Training und an den Match Tagen.

Jeder ist mit viel Einsatz bei der Sache und so können sich die Leistungen der Mädchen und Jungs auch sehen lassen.

Egal in welcher Altersgruppe ziehen die Kinder der verschiedenen Gemeinden an einem Strang. Nur ein Beispiel dafür ist die U9, sie erzielte im Herbst durchschnittlich acht Tore pro Spiel und ist seit eineinhalb Jahren ungeschlagen in der Meisterschaft.



Droßer Junior Kickers

SV DROSS

FUSSBALL IST
COOL!!!

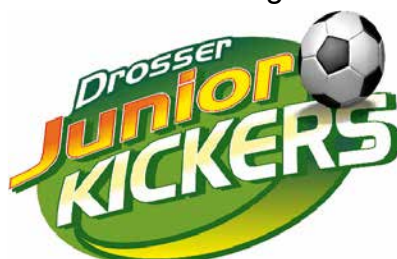
Komm und verstärke
unsere
Nachwuchsteams!

INFO UNTER
Bernd Malina
0664/4358586
b.malina@gmx.at

Wir sind immer auf der Suche nach Kindern, die Spaß am runden Leder haben und würden uns freuen, wenn auch du uns unterstützt.

Der SV Droß möchte sich hiermit für die grandiose Arbeit unserer Trainer bedanken - es freut uns, dass es so viele fußballbegeisterte Kinder in unserer Gemeinde gibt.

Großer Dank gilt auch den Gönnern und Sponsoren, vielen Dank. Die Juniorkickers wünschen allen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Volkstanzgruppe Droß

Die Fronleichnamsprozession am 20.07.2019 wurde von uns mitgestaltet.



Auch in diesem Jahr wurden wir wieder von der Kremser Kaufmannschaft für „**Alles Marille**“ engagiert. Am Freitag, den 12.07.2019, konnten wir wieder viele Gäste mit unseren Tänzen in der Kremser Innenstadt begeistern.



Beim **Droßer Dorffest** durften wir beim einzigartigen Umzug natürlich nicht fehlen.



Traditionell waren wir auch am **Erntedankfest** aktiv.



Höhepunkt in diesem Jahr war wieder unsere Theateraufführung „**Tscharlis Tante**“ im Droßer Gemeindesaal. Bei 6 Aufführungen konnten wieder zahlreiche Gäste von nah und fern köstlich unterhalten werden.



Stehend: Thomas Kruzik, Doris Müllner, Dietmar Prakesch, Rudi Schwarz, Wolfgang Kausl, Ulrike Mayr
hockend: Monika Braun, Heinz Hahn, Gabriele Czipin

Ein paar Szenenfotos zum Schmunzeln !!!



Die Volkstanzgruppe wünscht Allen eine geruhsame Adventzeit und ein frohes Weihnachtsfest.

Chor Immanuel

In der zweiten Jahreshälfte durften wir zwei Hochzeiten musikalisch umrahmen. Es macht uns immer große Freude zu einer schönen Stimmung beizutragen. Die Wein-
taufe des SV Droß gestaltete eine kleine Abordnung des Chors mit. Über den Herbst haben wir unsere emsige Proben­tätigkeit für die Besinnliche Stunde aufgenommen und wieder sowohl Schwungvolles als auch Ruhiges einstudiert.

Über den Sommer haben wir an der Neugestaltung unseres Probenraums gearbeitet, wo wir im Anschluss an die Probe gerne auf den einen oder anderen Geburtstag anstoßen.



Unsere nächsten Termine:

26.12. Gestaltung der Messe der Ehejubilare um 9.45 Uhr in der Pfarrkirche

14.02. Gestaltung des „Tages der Liebe“ um 16.30 Uhr in der Pfarrkirche Mautern

♥ lich Willkommen

Interessierte, stimmkräftige Sänger und Sängerinnen melden sich gerne unter:

drosserchorimmanuel@gmail.com

Aktive Seniorinnen und Senioren

Der Vorstand der Senioren Stratzing – Droß ist stets bemüht den Mitgliedern ein abwechslungsreiches Programm zu bieten. Vom Museumsbesuch bis zum Vergnügungspark Böhmischer Prater war das Jahr gefüllt mit Veranstaltungen. Einmal im Monat treffen wir uns zusammen zu verschiedenen Aktivitäten. Sehr interessant war der Vortrag von Ernst Eder „7 Jahre Iran“.



Groß war auch das Interesse an der Stadtführung in der schönen Stadt Krems.

Frühjahrsfahrt nach St. Pölten und in das Stift Herzogenburg.



Einen voll besetzten Bus gab es beim Ausflug zum Hauptbahnhof Wien und in das Werkelmannmuseum im Böhmischem Prater. Wir freuen uns über die rege Teilnahme und arbeiten schon fleißig am Terminkalender 2020.

Unsere aktiven Senioren besuchen auch die Kinder der Volksschule in der Nachmittagsbetreuung. Hier wird einmal wöchentlich mit den Kindern gebastelt, vorgelesen oder im Werkraum der Schule gearbeitet. Die Senioren

bringen ihre Ideen ein und diese werden von den Kindern gerne angenommen. Wir bedanken uns bei Edeltraud Kniewallner, Waltraud Frank und Ernst Immervoll für ihren Einsatz!

Die Senioren Stratzing- Droß wünschen besinnliche Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2020.



Ortsverband Droß - Umgebung

Ein Bericht vom ÖKB OV Droß



Wir wollen wieder das herannahende Weihnachtsfest und den damit verbundenen Jahreswechsel nutzen, um Sie, werte Droßerinnen und Droßer, über die vielen Aktivitäten des abgelaufenen Vereinsjahrs des OV Droß und Umgebung zu informieren. An erster Stelle dürfen wir dafür danke sagen, dass Sie uns wieder wie jedes Jahr unterstützt haben.

Das Jahr 2019 war geprägt von vielen Aktivitäten sowohl innerhalb des OV als auch außerhalb. Im Rückblick dazu einige Schwerpunkte des abwechslungsreichen Vereinslebens:

Einer der Höhepunkte zu Jahresbeginn war der Maskenball mit Verlosung und Prämierung der originellsten Masken. Ein besonderes Dankeschön gilt dabei unseren Gönnern für die vielen Sach- und Geldspenden. Damit Sie ja nicht auf den Droßer Faschingshöhepunkt vergessen, möchten wir sie gleich auf diesen wichtigen Termin aufmerksam machen.



Der Maskenball 2020 findet am Samstag den 18. Jänner im Gh. Reithner statt

An den traditionellen Kirchenausrückungen wie Fronleichnam und Allerheiligen sowie der alljährlichen Heimkehrermesse sind wir aktiv vertreten.

Event of the year (Ereignis des Jahres)

Die Einweihung des Kriegerdenkmals mit Bezirkstreffen war eine der größten Veranstaltungen der letzten Jahre. Wir konnten 27 Verbände, 205 Kameraden mit 24 Fahnen und viele Ehrengäste begrüßen.



Natürlich besuchten wir außerhalb unserer Region ÖKB Veranstaltungen:

Wie den Landesball in Landegg wo Heidi Semmler bei der Tombola einen kleinen süßen Gewinn machte, dieser wurde gleich unter den Kameraden aufgeteilt.

2019 war ein Jahr der Geburtstagsjubiläen, wir hatten heuer einen 50er: Norbert Linda, drei 60er: Pritz Erwin, Kirbes Rudolf, sowie unseren Vereinswirt Erhard Reithner, weiters zwei 80er: Karl Rameder, Johann Radler und einen 90er: Johann Fehringer



Bei strahlendem Sonnenschein und unzählige Gäste konnten der Ortsverband Droß mit ÖKB Verbänden beim diesjährigen Droßer Dorffest-Umzug einen Fahnenwagen, der von Karl Rameder gelenkt wurde, präsentieren.

Kulinarisch durften wir die Gäste nach alten Hausbrauch von Kameraden Bocki mit Feuerflecken der besonderen Art verwöhnen.



Der OV Droß und Umgebung wird sich wieder mit viel Engagement dem Vereinsjahr 2020 widmen. Geprägt von Kameradschaft und Freundschaft werden wir auch in Zukunft diesen Verein leben und würden uns über neue Mitglieder sehr freuen.

Die Kameraden des OV Droß wünschen allen Ortsbewohnern Droß und Umgebung ein besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2020 einen guten Start.

Fotos: Rudolf Kirbes und Pressereferent im Auftrag des ÖKB Droß

Frauenbewegung Droß

Im Sommer besuchten wir im Schloss Haindorf ein Konzert der Gruppe „INSIEME“ Trotz Regens begeisterten uns viele italienische Lieder von der ersten Minute an.

Unsere alljährliche **Aktion „Lebensbäumchen“** mussten wir aus organisatorischen Gründen ins Frühjahr 2020 verschieben. Eine persönliche Einladung betreffend es neuen Termins erfolgt zeitgerecht an die Jungeltern.

Beim diesjährigen Weihnachtsmarkt verkauften wir wieder Kaffee und selbstgemachte Kuchen. Der Erlös wird gespendet.

In den letzten Tagen besuchten wir wieder unsere Senioren mit einem **Weihnachtsgruß**.

***Ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr
wünscht Ihnen die Frauenbewegung Droß***

Viel zu berichten gibt es von den Droßer Reitern! Nach einem Jahr Pause konnten wir Ende August wieder ein Sommerfest ausrichten. Besonders freut es uns, dass wir zahlreiche neue Besucher begrüßen durften und bei guter Stimmung bis spät in die Nacht den lauen Sommerabend genießen konnten.



Am 15. September wurde uns die Ehre zuteil den Festumzug im Rahmen des diesjährigen Gemeindefestes anzuführen. Prächtiges Wetter und das eine oder andere Gläschen ausgezeichneten Weines machte den Tag zu einem schönen Erlebnis.

Eine Woche später fand ein gemeinsamer Ritt nach Nöhagen statt, wo unter der Organisation der Familie Emberger eine Pferdesegnung abgehalten wurde. Ob der etwas falsch eingeschätzten Streckenlänge leicht verspätet, aber gerade noch rechtzeitig konnten unsere 8 Reiter-Pferdepaarungen den kirchlichen Segen empfangen und nach einer kleinen Stärkung beseelt den Heimritt antreten.

Dieser Ritt stellte sogleich die Generalprobe für den 2 Tagesritt am 12 und 13 Oktober dar. Insgesamt 5 Pferde bewältigten die Wegstrecke von Droß nach Wagram ob der Traisen, Bezirk St. Pölten, und wieder retour.

Zwischenstopps bei Familie Riesenhuber auf der Fesselhütte und Familie Proidl auf der Schwarzalm stellten die kulinarische Versorgung sicher.

Ein unvergessliches Erlebnis die herbstliche Wachau, die blau schimmernde Donau vor Krems-Stein und die sanften Anhöhen rund um Hollenburg und Mautern mit dem Pferd erleben zu dürfen.



Den vorläufigen Abschluss des Pferdejahres bildete die Teilnahme an der Tiersegnung, ausgerichtet vom Verschönerungsverein Droß. Ein gemeinsamer Ausritt einiger Mitglieder vor und nach der Segnung ist schon liebgewordene Tradition geworden.

Der Verein findet sich heuer noch einmal zur gemeinsamen Weihnachtsfeier, welche den Abschluss des Jahres bildet.

Zum Sportlichen: Julia Dornhackl sattelte ihr Pferd Le Camelot und vertrat, im Mai dieses Jahres, unsere Farben beim Springturnier in St. Pölten-Hart. In einem starken Teilnehmerfeld konnte Julia trotz eines kleinen Fehlers den hervorragenden 4 Platz erreichen.

Nicht nur am Springturnier erfolgreich unterwegs, nahm sie im Oktober an einem Working Equitation Kurs teil. Die Working Equitation ist eine Arbeitsreitweise, welche in den Südeuropäischen Ländern, wie insbesondere Spanien, Portugal und Frankreich ihren Ursprung findet und sich, auch in unseren Breiten, immer größerer Beliebtheit erfreut.





Ebenso fortgebildet haben sich in diesem Jahr Barbara Sorger und ihr Pferd Luca, welche im Frühjahr und Herbst dieses Jahres an einem Kurs in der klassischen Reitkunst teilnahmen. Unter der Anleitung des aus Portugal stammenden Trainers, Manuel Antunes, konnten Inputs für das Training zu Hause mitgenommen werden.

Die Droßer Reiter wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2020!

Katholisches Bildungswerk Droß

Das Kath. Bildungswerk Droß bietet zusammen mit dem Kath. Bildungswerk Senftenberg vier Jesus-Abende für die Pfarren an.



Jesus von Nazaret

Von einem, der aufsteht für das Leben

Mag. Michael Ledwinka, Pastoralassistent i. R.

Die ersten beiden Abende mit den Themen „Jesus, der Jude“ und „Jesu Worte und Taten“ fanden zu Beginn der Adventzeit statt.

3. Abend: **5. März 2020** um 19 Uhr im Gemeindesaal **Droß**

Jesus am Weg nach Golgota - Die letzten Tage in Jerusalem

4. Abend: **24. März 2020** um 19 Uhr im Pfarrheim **Senftenberg**

Jesus, der Christus - Der Auferstandene und seine Bedeutung für uns Christen



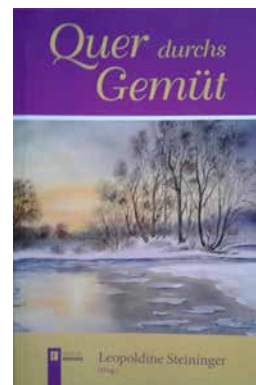
Wir beenden das Jahr auch heuer wieder mit unserem **„Adventkalender im Dorf“**.

Viele Droßerinnen und Droßer nehmen an unserer Aktion teil und zeigen damit gelebte Nachbarschaft. Das Spendenengerl sammelt für Familie Figl-Zaiser.

Wir wünschen allen einige gemeinsame und gemütliche Stunden in der Adventzeit mit Freunden und Nachbarn.

Das neue Jahr werden wir mit einer Lesung von Frau **Leopoldine Steininger** am 25. Jänner 2020 starten. Nach den beiden Büchern „Erlebtes und Erdachtes“ (2014) und „Beweintes und Belachtes“ (2015) hat sie mit dem Band „Quer durchs Gemüt“ ihr drittes Buch veröffentlicht.

Es wird auch wieder die Möglichkeit geben, an einem Abend die beiden Filme „Körndlbauern & Zegerlträger“ und „Roafen treiben & Kuchl ausreiben“ von Frau **Anna Thaller** zu sehen. Der Termin wird noch bekanntgegeben.



TC Stratzing-Dross

Die Tennissaison 2019 war für den TC Stratzing Dross wieder einmal eine ereignisreiche Spielzeit. Ein hervorragend besuchtes Tenniscamp in Kroatien und ein ausgebuchtes 1-wöchiges Kindercamp in Stratzing waren nur zwei der Highlights der Saison.

Auch in der Saison 2019 konnten wieder einige Mannschaften für die Meisterschaften genannt werden. Herren I, Herren II, Herren +45, Damen, Boys U13 und Girls U11 waren heuer die Mannschaften, die um die Titel kämpften. Obwohl dieses Jahr kein Meisterschaftstitel eingefahren werden konnte, war die Saison trotzdem überaus erfolgreich für den Verein. Ein Zweiter und drei dritte Plätze standen am Ende der Saison zu Buche. Am erfreulichsten dabei ist der Zweite Platz unserer U11 Girls, die sich tapfer durch den Sommer gespielt haben und in einer packenden letzten Runde nur hauchdünn am Meisterschaftstitel vorbeigeschrammt sind. Mit den drei Mädels Valentina, Rauscher, Nina Kirchknopf und Janina Lenk ist für starken Nachwuchs im Damentennis gesorgt.

Auch das Tenniscamp in Kroatien wurde im Jahr 2019 wieder mit viel Freude von den Mitgliedern aufgenommen. Mit 54 Teilnehmern wurde wieder einmal ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt. Das freut den Verein besonders und bestätigt das rege Vereinsleben und den guten Zusammenhalt zwischen all den Mitgliedern.

In den Sommermonaten Juli und August fanden wieder die internen Vereinsmeisterschaften statt. Etwa 30 Spieler traten in verschiedenen Bewerben über 8 Wochen verteilt gegeneinander an. Herreneinzel, Herren +45 Einzel, Herren Doppel, Dameneinzel, Boys U13 Einzel, Girls U11 Einzel und das beliebte Mixed-Doppel waren die Bewerbe, in denen sich die Mitglieder maßen. Beim Finalwochenende fanden sich mit ca. 90 Besuchern der Großteil der Vereinsmitglieder am Platz wieder.

Das Kindertenniscamp unter der Leitung des langjährigen Vereinstrainers Franz Bauer fand auch heuer wieder im Sommer auf der Anlage des TC Stratzing Dross statt. Wie die Jahre davor war das Camp wieder innerhalb kürzester Zeit ausgebucht. Das freut den Verein besonders, da der Nachwuchs einen zentralen Punkt in der Arbeit des Vereins einnimmt.

Alles in allem war die Tennissaison 2019 eine sehr erfreuliche für den Verein. Der aktuelle Mitgliederstand liegt bei 128 Mitgliedern.





SPARVEREIN ZU „DROZZE“

Liebe Freunde und Mitglieder des Sparvereins zu „Drozze“!

(Im folgenden Artikel wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit ausschließlich die männliche Form verwendet. Sie bezieht sich auf Personen beiderlei Geschlechts)

Bei der bereits 35. Auszahlung (zugleich Jahreshauptversammlung) am 23. November 2019 im Gasthaus Reithner hat unser Gründungsobmann, Gerhard Frei, seinen Rücktritt bekannt gegeben. Er bedankte sich beim Vereinsvorstand und bei den Mitgliedern für die Jahrzehnte lange gute und freundschaftliche Zusammenarbeit. Für ihn war immer Sinn und Zweck des Sparvereins ein gesellschaftlicher – jeder – ob arm, ob reich, ob alt, ob jung, ob groß, ob klein – soll sparen können und dürfen.

Zur Vorweihnachtszeit, bei der Sparvereinsauszahlung freut sich doch jeder über das nebenbei Ersparte. Gerhard Frei hofft auch, dass diese bewährte alte Tradition noch lange erhalten bleibt.

Jetzt kommen wir zu den Daten und Fakten:

Im Jahr 2019 haben 127 Mitglieder eine Auszahlungssumme von € 105.668,00 erspart. Da auch dieses Jahr keine Zinsen ausbezahlt werden konnten, hat der Vereinsvorstand beschlossen, eine Tombola unter den Mitgliedern zu veranstalten. Danke an dieser Stelle an alle Spender der Preise. Gerhard Pemmer führte die Verlosung der Tombolapreise durch.

Der neue Vereinsvorstand mit dem neuen

Obmann	Marcus Fuchs, ein Drosser und Mitarbeiter der Kremser Bank
Obmann Stellvertreter	Gerhard Pemmer
Kassier	Ernst Hollerer
Kassier Stellvertreter	Christian Lintner
Schriftführer	Heinz Hahn
Schriftführer Stellvertr.	Andreas Pani

Die erste Einzahlung im neuen Jahr findet am 6.1.2020 im Gasthaus Reithner statt.

Der neue Vorstand bedankt sich nochmals bei allen Sparern für das entgegen gebrachte Vertrauen und wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2020.

Heinz Hahn

**Intelligentes Bauen
verbindet Menschen.**

PORR Bau GmbH
Tiefbau . NL Niederösterreich
Hafenstraße 64, 3500 Krems/Donau
T +43 50 626-1401
porr.at

**150
YEARS**

PORR

Volleyballclub Dross



In den Sommermonaten haben wir wieder an einigen Beachvolleyballturnieren teilgenommen. Besonders stolz sind wir auf den hart erkämpften 3. Platz in Langenlois, wo wir uns gegen einige Mitfavoriten durchsetzen konnten.

Fixpunkt in unserem Kalender war wie jedes Jahr der Ausflug zum Turnier nach Marbach bei dem wir heuer mit 6 Teams am Start waren, von denen eines den Sprung ins Viertelfinale und somit Platz 5 erreichte.

Vielen Dank an die zahlreich mitgereisten Fans!!!



Mit 6 Teams und bester Stimmung in Marbach



Verdienter 3. Platz in Langenlois



Gekämpft wurde um jeden Ball

Nach vielen intensiven Trainingseinheiten beim Föhrenteich ging es ab Oktober für unsere Volleyball Kids wieder in den Turnsaal Lengenfeld. In unserer mittlerweile zweiten Saison sind bereits große Fortschritte erkennbar und auch der steigende Teamgeist unter den Kindern deutlich spürbar.



Abwechslungsreiche Übungen



und spannende Matches beim Training



Besuch eines U13 Turniers

Mit großem Interesse besuchten wir im November ein U13 Turnier in St.Pölten. Nachdem wir den anderen Nachwuchsteams genau auf die Finger schauen konnten wurde beschlossen, im nächsten Frühjahr erstmals an einem Nachwuchsturnier teilzunehmen. Vielen Dank allen Kindern und Betreuern für Euren tollen Einsatz!!!

Sehr erfolgreich ist das Mixed Turnier in Krems für uns verlaufen. 18 Teams aus Wien und Niederösterreich spielten in insgesamt 57 Partien um die heiß begehrten Pokale.

Die beiden Teams des VC-Dross erreichten dabei den hervorragenden 4. Platz sowie Rang 16.

Dabei konnten wir in der Gruppenphase sogar gegen die späteren Turniersieger gewinnen.





Auch außerhalb des Volleyballfeldes waren wir in unserer Gemeinde aktiv. Einen erlebnisreichen Nachmittag verbrachten wir mit zahlreichen Kindern beim Kindersommer rund um den Föhrenteich. In zufällig ausgelosten Gruppen wurden die verschiedenen Spiele-Stationen absolviert. Höhepunkt war sicher der „Föhrenteich-Run“, bei dem eine mit Hindernissen versehene Teichrunde zu bewältigen war. Nach der Siegerehrung mit Medaillenübergabe und einer Stärkung vom Grill gab es noch die Möglichkeit an einem Schnuppertraining teilzunehmen.



Die Kids hatten zum Ferienende jede Menge Spaß



Bewegungsspiele im Team-Tuch



„Verletztenbergung“ von der Insel

Beim Festumzug im Rahmen des 4. Drosser Dorffestes



waren wir mit 2 festlich geschmückten Wagen vertreten. Unsere Volleyball-Kids präsentierten mit einem Leiterwagen-Konvoi den „Herbst in seinen schönsten Farben“. „Hopfen und Malz, Gott erhalt's“ lautete das Motto beim Wagen der Erwachsenen.



Mit viel Leidenschaft haben wir uns den sensationellen 3. Platz beim 1. Funcourt-Fußball-Turnier des neu gegründeten Vereins „KSN-Hütte Dross“ erklickt.

Über viele Besucher freuten wir uns bei der stimmungsvollen Eröffnung unseres Adventfensters. Die freiwilligen Spenden kommen einer Drosser Familie zugute!



Der Volleyballclub Dross bedankt sich recht herzlich bei seinen Sponsoren, Unterstützern und Vereinsmitgliedern für das erfolgreiche Jahr 2019.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr wünscht Ihnen der Volleyballclub Dross!

23.2.2020: Mixed-Liga Heimspiel-Doppel des VC-Dross, Sporthalle Langenlois

11.6.2020: Hypo NOE Junior Beach Series, U15 männlich, Föhrenteich

13.6.2020: 4. Beachvolleyballturnier & s'Achterl am Föhrenteich



MINI-FRÜHSTÜCK

im Gemeindesaal

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat

ab 9.30 Uhr

Unser Mini-Frühstück ist ein offenes Treffen von Eltern mit Kindern bis circa drei Jahren. Bei einem gemeinsamen Frühstück lernt man sich rasch kennen und Erfahrungen werden ausgetauscht. Das Beisammensein mit Gleichaltrigen ist für Kinder wichtig und macht schon den Kleinsten Spaß. Kaffee und Tee sind vorhanden, Jause bitte selbst mitbringen.

Schau auf unserer Facebook Seite „Mini-Frühstück“ vorbei und melde dich bei **Sandra Steininger unter 0664 913 57 23**, die dich auf Anfrage gerne zur WAPP-Gruppe hinzufügt.

EVN
Energie. Wasser. Leben.

BERATUNG FÜR
di und mi.

**Jetzt
Photovoltaik-
Anlage planen:
0800 800 333**

Erfahrung und Know-how aus der Region:
Lernen Sie Ihren EVN Energieberater kennen!
Mehr auf evn.at/beratung

KSN Hütte Dross

Liebe Droßerinnen und Droßer!

Langsam, aber sicher endet unser erstes Jahr als Verein. Als bereits seit 2013 aktive Gruppierung entschlossen sich Oliver Kirschbaum und meine Wenigkeit, Thimeo Tiefenbacher, im Juni dieses Sommers dazu, einen eigenen Verein zu gründen – „KSN Hütte Dross“ war geboren. Ein großes Dankeschön hiermit auch gleich an unseren Bürgermeister, wHR Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth, für die großartige Unterstützung und die gelungene Umsetzung der Neugestaltung der Stockschützenhütte und damit die Errichtung des Funcourts.



Wenn wir auf die abgelaufenen Monate zurückblicken, dann erfüllt es uns doch mit Stolz. Als sehr kleiner Verein, mit derzeit nur 12 aktiven Mitgliedern, veranstalteten wir am 21. September 2019 unser „1. Funcourt-Fußball-Turnier der KSN Hütte Dross“. Mehr als 200 Besucher über den Tag verteilt genossen eine g'schmackige Bosna am Grill oder ein gutes Achterl Wein von Andreas Lintner beim Weinstand. 12 teilnehmende Mannschaften sorgten für eine grandiose Stimmung – ein gelungenes Fest mit toller Atmosphäre.

Auch 2020 haben wir wieder einiges geplant. Um immer am Ball zu bleiben, folgt uns einfach auf Facebook und Instagram.



FOLLOW US!
 & 
 Facebook Instagram

Außerdem wirkten wir beim Umzug am Droßer Dorffest mit. Unter dem Motto „Bauer sucht Frau“ mischten wir Jungs & Mädls gewaltig auf. Eine schöne Tradition, die hoffentlich weitergeführt wird!



Das „2. Funcourt-Fußball-Turnier der KSN Hütte Dross“ findet am Samstag, den 18. Juli 2020 statt.

Der KSN Hütte Dross wünscht allen Bewohnern aus Droß ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2020 – wir freuen uns im neuen Jahr auf zahlreiche gemeinsame Stunden am Funcourt!



ARCHITEKT.GALLI

Architekt Christian Galli
Ziviltechniker GmbH

Roseggerstraße 10/8, 3500 Krems
T: +43 (0) 664 822 73 51
office@architekt-galli.at
www.architekt-galli.at

Amtliche Mitteilungen

Meldung „Akademischer Titel“

Damit Ihr akademischer Titel bei der Ausstellung ihrer Ausweise wie Führerschein, Reisepass usw. berücksichtigt werden kann, muss dieser vorerst im zentralen Melderegister eingetragen werden. Bei Interesse werden sie ersucht, persönlich mit dem Ernennungsdekret für einen akademischen Titel, in das Gemeindeamt zu kommen, damit die Namensergänzung durchgeführt werden kann.

Wasseruhren vor Frost schützen!

Die Gemeinde macht alle Liegenschaftseigentümer darauf aufmerksam, dass das komplette Wasserleitungssystem vor Frost zu schützen ist. Wenn sich die Wasseruhr an einem ungeschützten Bereich befindet, so kann es nach dem Winter böse Überraschungen geben. Rohrbrüche, die unbemerkt dahinschlummern verursachen einen enormen Wasserverbrauch, der vom Liegenschaftseigentümer bezahlt werden muss.

Datenschutzgrundverordnung

Aufgrund der neuen Datenschutzgrundverordnung, welche mit 25.05.2018 in Kraft getreten ist, möchten wir Sie davon in Kenntnis setzen, falls Sie in Zukunft weder in der Gemeindezeitung „Droß Aktuell“ noch auf der Homepage der Gemeinde Droß namentlich oder mit Foto veröffentlicht werden möchten, diese Information umgehend der Gemeinde Droß per Mail unter gabriele.dornhackl@dross.gv.at oder telefonisch unter der Nr. 02719 8700, mitzuteilen.

Heizkostenzuschuss 2019/2020

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherin-nen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die **Heizperiode 2019/2020 in Höhe von € 135,00** zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen **Gemeindeamt am Hauptwohnsitz** der Betroffenen zu beantragen und zu prüfen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Geförderter Personenkreis:

Den NÖ Heizkostenzuschuss können NÖ Landesbürger erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatliche Bruttoeinkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

Anträge sind bis spätestens 30. März 2020 bei der Gemeinde zu stellen.

Zur eindeutigen Personenidentifikation ist die Sozialversicherungsnummer der AntragstellerIn erforderlich.

Bei Beantragung ist die E-Card vorzulegen

Blumenschmuckaktion 2019



Foto: Christian Leneis, NÖN Kremser Zeitung

Elfriede und Ernest Hirtl, Margaretha Schmid, Familie Neunteufel-Ertl, Bürgermeister wHR Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth, Herbert und Elfriede Zehethofer, Cornelia Aschauer

Bürgermeister wHR Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth gratuliert den Preisträgern und bedankt sich für die mühevollen Gestaltung und Pflege der Vorgärten, es wird dadurch das Droßer Ortsbild enorm bereichert.

- | | |
|----------|---|
| 1. Platz | Margaretha Schmid, Hauptstraße 65 |
| 2. Platz | Ernest und Elfriede Hirtl, Schloßstraße 149 |
| 3. Platz | Herbert und Elfriede Zehethofer, Schloßstraße 28 |
| 4. Platz | Dipl.-(FH) Ing. Jürgen Neunteufel-Ertl und Anita Ertl, SPS 42 |
| 5. Platz | Lukas Trautsamwieser und Cornelia Aschauer, SPS 18 |

Blühendes NÖ – Gratulation zum 1. Platz

Herzlichen Dank an den Verschönerungsverein Droß, dieser ermöglichte durch seinen unermüdlichen Einsatz bei der Pflege der Rabatte, dass die Gemeinde Droß beim Bewerb "Blühendes NÖ" den 1. Platz Waldviertel (Gruppe 2) erhalten hat.



©LK NÖ/Franz Gleiß

>>> Unsere Gemeinde ist Klimaschutz-Vorreiter!

Droß erhält Auszeichnung!

Als eine von 153 Gemeinden in Niederösterreich beheizt Droß sämtliche Gemeindegebäude ohne Öl und wurde dafür von LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf als Klimaschutzvorreiter ausgezeichnet. Auf diese Auszeichnung sind wir besonders stolz, zeigt sie doch die Vorreiterrolle unserer Gemeinde in Sachen Klimaschutz!

Wir hoffen als gutes Beispiel für unsere Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger

voran zu gehen, sodass auch das gesamte Gemeindegebiet ölfrei wird!

Ich lade Sie ein, greifen Sie auf die Vor-Ort-Beratung der Energieberatung NÖ zurück und nutzen Sie die attraktiven Förderungen von Bund und Land beim Umstieg von fossilen Brennstoffen auf erneuerbare Energien.

Mit besten Grüßen, Ihr

Bürgermeister Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth

Raus aus dem Öl – Rein in die Zukunft

Fossile Energieträger wie Erdöl sind begrenzte Ressourcen, die bei der Verbrennung erhebliche CO₂-Emissionen verursachen. Neben den Treibhausgasen verursachen auch die Öl-Förderung sowie der Erdöltransport massive Umweltprobleme. Derzeit liegen Ölheizungen in Niederösterreich auf dem dritten Platz:

- Erdgas (33 %)
- Holz & biogene Brennstoffe (24 %)
- Öl (14 %) und
- Fernwärme (6 %).

Ölheizungsverbot im Neubau

Um die Emissionen in Niederösterreich weiter zu minimieren, ist seit 1.1.2019 ein Verbot für Ölheizungen in Neubauten erlassen worden. Das in der NÖ Bauordnung geregelte Gesetz gilt für alle Gebäude, die nach dem 31.12.2018 bewilligt werden und bedeutet im Neubau ein Aus für Heizungen, die mit Heizöl, Kohle und Koks betrieben werden.

Heizungs-Check und Förderung abholen

Wollen auch Sie raus aus dem Öl? Dann



LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf und Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ, gratulierten VZBGM Ing. Johannes Reithner zur Auszeichnung als Öl-freie Gemeinde!

nutzen Sie den Heizungs-Check der Energieberatung NÖ: Dabei wird Ihre Heizung durch einen unabhängigen Energieberater analysiert und Handlungsvorschläge empfohlen. Zusätzlich wurde vom Bund der „Raus aus dem Öl“ – Bonus aufgestockt. Privathaushalte profitieren damit beim Umstieg von Ölheizungen auf erneuerbare Energien.

RA Mag. Sonja Figl und Architekt DI Christian Galli Gabriele und Ing. Helmut Czipin

Weitere Informationen und Bestellung unter www.energieberatung-noe.at



02742-22144

<<< Droß gibt Bienen Heimat

Wir für Bienen in Droß

Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst. Im eigenen Garten und durch unser Verhalten können wir viel für die Natur tun. Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes NÖ und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Biodiversität in unserem Bundesland gelegt. Jeder von uns in

Droß kann seinen Teil zur biologischen Vielfalt beitragen und den Bienen und Insekten Heimat geben. Ich lade Sie ein, geben wir gemeinsam Schritt für Schritt, Bienen und Insekten Heimat in unserer Gemeinde.

Mit besten Grüßen, Ihr
Bürgermeister Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth

So geben wir Bienen eine Heimat

Wer Tiere in seinen Garten lockt, tut etwas für die Artenvielfalt. Wildbienen, Hummeln und Schmetterlinge bestäuben Obstbäume und Beerensträucher und sorgen so für reiche Ernte. Vögel finden Nistplätze in Hecken. Igel, Spitzmaus, Eidechse und Molch besiedeln Holzstöcke & Steinmauern.

Gemeinsam können wir beitragen Bienen und anderen Insekten Heimat zu geben - Von den Bäuerinnen und Bauern, die mit ihrer täglichen Arbeit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten, bis hin zur Gemeinde, die ihre öffentlichen Flächen naturnahe bewirtschaftet. Aber auch jeder Bürger und jede Bürgerin kann durch kleine Maßnahmen viel bewirken:

Wildblumen und heimische Sträucher

Heimische Wildblumen und Sträucher stellen für Insekten eine ideale Nahrungsgrundlage dar. Pflanzen mit unterschiedlicher Blütezeit bieten vom Frühling bis in den Herbst einen reich gedeckten Tisch für Bienen und andere Bestäuber.

Insektenhotel

Einfache Nisthilfen aus entrindetem Laubholz mit drei bis zehn Millimeter großen Bohrlöchern reichen vollkommen. Die Wände der Löcher sollten möglichst glatt sein. Wählen Sie für die Nisthilfen einen sonnigen, vor Wind und Regen geschützten Platz. Gegen hungrige Vögel schützt ein Netz vor der Nisthilfe. Die Einflugschneise für die Insekten sollte ansonsten möglichst frei sein.



VZBGM EB Ing. Johannes Reithner setzt sich gemeinsam mit LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf für den Erhalt der Artenvielfalt ein!

Altholz für den Winter

Einige Insektenarten wie etwa manche Schmetterlinge überwintern als Puppe. Falllaub, Reisighaufen oder Altholz bieten dafür ideale Bedingungen. Aber auch Igel, Eidechsen oder Vögel suchen sich hier gerne ein Plätzchen. Lassen Sie im Herbst die Überreste von Pflanzen stehen.

Sorgsamer Umgang mit Pflanzenschutzmittel

Spritzmittel, Dünger und andere chemische Hilfen sind in einem Naturgarten nicht notwendig. Heimische Pflanzen sind an unsere klimatischen Verhältnisse gut angepasst und brauchen in der Regel keine nährstoffreichen Böden.

Weitere Informationen zu „Wie für Bienen“ erhalten Sie unter www.wir-fuer-bienen.at



* Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ

Hundeabgabe 2020

Sehr geehrte Hundebesitzer, liebe Tierfreunde!

Das NÖ Hundeabgabegesetz 1979, LGBl. 3702, regelt das Halten von Hunden. Im § 2 ist die Höhe der Hundeabgabe festgelegt. Der § 7 des genannten Gesetzes besagt, dass für jeden Hund einmalig eine neue Hundemarke auszufolgen ist. Demzufolge behalten die bereits ausgegebenen Hundemarken weiterhin ihre volle Gültigkeit.



Die Gemeindeverwaltung ersucht Sie, liebe Hundebesitzer, beim Gemeindeamt bis spätestens Mitte Jänner 2020 persönlich die Hundeabgabe einzuzahlen.

Sollten Sie einen Hund erst im letzten Jahr erworben haben, bitten wir Sie ebenfalls um persönliche Kontaktaufnahme mit dem Gemeindeamt, um eine ordnungsgemäße Registrierung zu ermöglichen.

Jagdpacht 2020

Für die Berechnung des Jagdpachtes 2020 würden wir Sie bitten, alle Grundkäufe und Grundverkäufe der Gemeinde Droß unmittelbar bekannt zu geben. Danke!

Lärmbelästigung

Im Nu steht Silvester vor der Tür, zum Leid von Mensch und Tier. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Verwendung von **pyrotechnischen Artikeln der Kategorie F2** (Blitzknallkörper, Schweizerkracher, Pyrodrufter, Raketen, Knallfrösche, Sprungräder und andere) im Ortsgebiet generell verboten sind. Ausnahmeregelungen können durch den Bürgermeister erteilt werden.

Generell darf während der Nachtstunden von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen und auch tagsüber kein störender Lärm in ungebührlicher Weise erregt werden.

Danke für Ihr Verständnis!

Subventionsansuchen an die Gemeinde Droß

Die Gemeinde Droß ersucht die Vereinsobleute, die Subventionsansuchen für das Jahr 2020 **bis spätestens 15.01.2020** bei der Gemeinde abzugeben. Dies ist sowohl persönlich als auch per E-Mail (gemeinde@dross.gv.at) möglich.

Im Subventionsansuchen ist unbedingt der Betrag, eine Begründung, warum eine Subvention beantragt wird und die Bankverbindung anzugeben.

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich für Ihr Verständnis und wünscht für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage einige ruhige Stunden im Kreise Ihrer Familie sowie alles Gute für das Jahr 2020.

Droßer HOMEPAGE – Betriebe und Vereine

Auf der Droßer Homepage haben alle Betriebe und Vereine die Möglichkeit sich kostenlos zu präsentieren. Bitte um Kontrolle Ihrer bereits vorhandenen Daten – sollten Änderungen vorgenommen werden müssen, dann bitte um Kontaktaufnahme mit Frau Gabriele Dornhackl - E-Mail: gabriele.dornhackl@dross.gv.at

Freiwillige Feuerwehr Priel

Einladung

zum Glühwein-Trinken
am Dorfplatz

Samstag, 4. Jänner 2020
ab 15:00 Uhr
Dorfplatz Priel

17:00 Uhr

Die Dorferneuerung lädt zur
Fackelwanderung ein.

Bitte Fackeln und
Laternen mitnehmen!

Dauer: ca. 30 Min.

Kuchen

Tee

Feuer-
flecken

Bier

Glühwein

Leberkäs'-
semmel



Liebe Faschingsnarren!

Wir die Volksschule Lengsfeld und der Elternverein freuen uns riesig, dass im kommenden Jahr wieder ein Faschingsumzug stattfinden wird. Natürlich mit gemütlichem Ausklang im Faschingsdorf. 2020 erstmals am alten Sportplatz in Lengsfeld! Ob Kaffee und Kuchen oder andere Leckereien, es ist bestimmt für jeden das Richtige dabei!

Das närrische Treiben startet am Samstag, den 22.02.2020! Treffpunkt ist wie gehabt um 14:00 Uhr beim Haus der Familie Berger (Gföhlerstrasse 18).

Wir laden alle Faschingsnarren ein, dabei zu sein!

Wollt ihr mit eurem Wagen, Gespann oder als Gruppe zu Fuß den Umzug bereichern, dann meldet Euch bitte bei Judith Stättin (Faschingskomitee 0664/1540306).



Fotografie und Video
Hochzeiten
Portraits
Multimediaprojekte
Fotobücher

Mag. Irene Mühlbauer
3552 Dross
Halterteichweg 271
Tel: +43 664 1938966
office@multimediasstudio.at



MULTIMEDIA

FILM & PHOTOGRAPHY

www.multimediasstudio.at



Gemeindeverband
Krems

Kamptalstraße 85-3550 Langenlois
Telefon 02734. 32 333-0
Telefax 02734. 32 333-34
e-mail: info@gvkrems.at
<http://www.gvkrems.at>
UID: ATU52565905
DVR-Nr. 0732745

GV Krems – Generalversammlung Bgm. Pfeifer neuer GV Obmann

Datum: 29.11.2019
Bearbeiter: wildpert

In der Generalversammlung des GV Krems wurde der Bürgermeister der MG Grafenegg Anton Pfeifer zum neuen Obmann des GV Krems gewählt. Er übernimmt damit das Zep-ter von Walter Harauer, der 20 Jahre an der Spitze des GV Krems stand.

In der Amtszeit von Harauer wurden unter anderen die beiden Gemeindeverbände der Abgabeneinhebung und des Umweltschutzes zum jetzigen GV KREMS zusammengelegt (2001), in Langenlois ein neues Bürogebäude errichtet (2001), der Bahntransport zur Restmüllverbrennung nach Dürnrohr auf Schiene gebracht (2004) und das Sammelnetz der Wertstoffsammelzentren aufgebaut (2004).

Anlässlich seiner Verabschiedung bedankte sich der neugewählte GV Obmann Anton Pfei-fer bei seinem Vorgänger und der Präsident der Österr. Abfallverbände LAbg. Anton Kas-ser hob besonders die Wichtigkeit der Vorreiterrolle des GV Krems unter der Leitung von Harauer hervor.

Neben Bgm. Pfeifer wurde Mag. Roman Janacek (Bergern) zu seinem Stellvertreter und Bgmin. Beatrix Handl (MG Mühldorf) als weiteres Vorstandsmitglied neu bestellt. Im Prüfungsausschuss ersetzt Bgm. Ing. Michael Strommer (MG Schönberg) den ausge-schiedenen Josef Ott aus Senftenberg.

Fototext: (vlnr)

Walter Harauer übergibt die Führung des GV Krems an seinen Nachfolger Bgm. Anton Pfeifer
Bgm. Mag. Janacek, neuer GV Obmann Bgm. Anton Pfeifer, ehem. GV Obmann Walter Harauer
und Bgmin Beatrix Handl

ELEKTROINSTALLATIONEN
3550 Langenlois . Gobelsburger Straße 19 . Tel.: 02734 /77 1 88
www.elektroinstallationen.co.at



Kursangebot: Obstbaumschnitt & Veredelung in den Bezirken Krems, Zwettl, Horn

Winterobstbaumschnitt – je ca. 3h Theorie und Praxis

Nr.	Datum	Ort	Kursinhalt
	Samstag, 15.02.2020	Gasthof Gamerith Mottingeramt 41 3532 Rastendorf	Winterschnitt Jungbäume
	Samstag, 22.02.2020	Gasthaus Döller Großhaselbach 5 3900 Schwarzenau	Winterschnitt Grundlagen Jung- & Altbäume
	Samstag, 29.02.2020	Gasthaus Hauer 3543 Krumau am Kamp 29	Winterschnitt Altbäume

Praxistage Winterobstbaumschnitt – ca. 1,5h Theorie, 4-5h Praxis

Nr.	Datum	Ort	Kursinhalt
	Samstag, 07.03.2020	Gasthaus Schwarz 3521 Nöhagen 13	Winterschnitt Jung- & Altbäume (Grundkenntnisse vorteilhaft)

Sommerobstbaumschnitt – je ca. 3h Theorie und Praxis

Nr.	Datum	Ort	Kursinhalt
	Samstag, 20.06.2020	Gasthaus Staar Wolfshoferamt 38 3572 St. Leonhard/Hw.	Sommerschnitt Jung- & Altbäume

DAUER der Kurse: 09:00 - 16:00 Uhr | Teilnahmekosten: € 25,-

Der Kursbeitrag wird vor Ort eingehoben! Inklusive Kursunterlagen. Baumschere und ev. Astschere bitte mitbringen.

Veredelungskurs

Nr.	Datum	Ort	Kursinhalt
	Samstag, 28.03.2020	Vereinslokal Eisengraberamt 14 3542 Jaidhof	Winter-Veredelung

DAUER des Veredelungskurses: 09:00 - 13:00 Uhr | Teilnahmekosten: € 35,-

Der Kursbeitrag wird vor Ort eingehoben! Im Preis enthalten: 2 Unterlagen und 2 Edelreiser sowie Verbindungsmaterial.

Kursleiter: MMag. Christoph Mayer, Ing. Georg Schramayr, DI Gerlinde Handlechner

ANMELDUNG ausschließlich auf www.gockl.at/moststrasse/kurse bis 1 Woche vor Kursdatum

Information: LEADER Region Moststraße, Hr. Gerald Prüller
Tel.: 07475/533 40 500 | Mail: gerald.prueller@moststrasse.at

LEADER Region Kamptal, Tel.: 0677/616 20 622 | Mail: assistentz@leader-kamptal.at

LEISTUNGSSPEKTRUM

PFLASTERERMEISTERLEISTUNGEN

- Erd- und Unterbauarbeiten
- Pflasterungen jeglicher Art mit Natursteinen, Betonpflaster und Feinsteinzeug
- Natursteinmauern in Form von Trockensteinschichtungen und Wurfsteinmauern

BAUMEISTERLEISTUNGEN

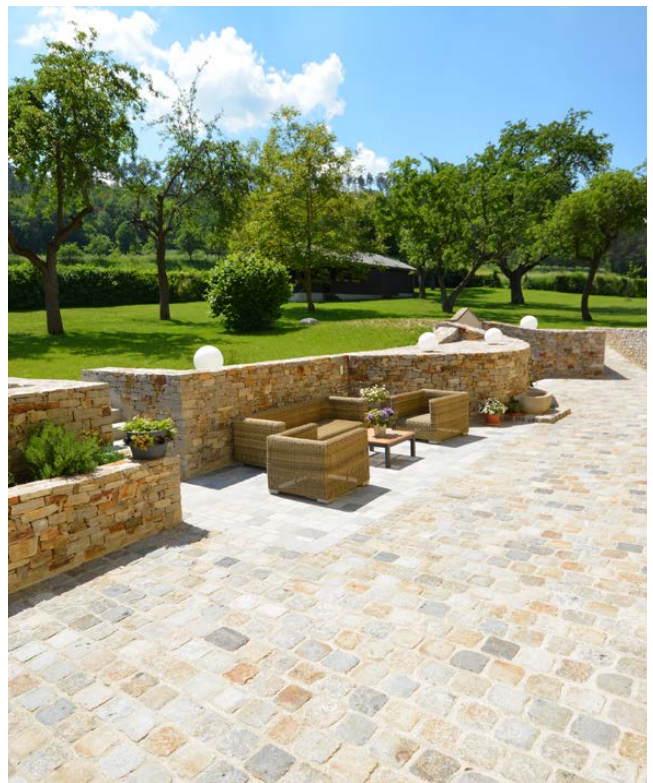
- Bearbeitung von Kleinbauvorhaben
- Errichtung von Einfriedungen und Stützmauern
- Vorbereitungsarbeiten für die Errichtung von Einfamilienhäusern

MATERIALLIEFERUNGEN

- Granitmaterialien – Kleinstein, Großwürfel, Habgutplatten, Leistensteine
- Altmaterialien aus Naturstein – Steintröge, Blockstufen, Zaunsäulen, Abdeckplatten
- Unterbaumaterialien – Frostschutzmaterial, Grädermaterial, Splitt
- Sand – Estrichsand, Mauersand, Fugensand
- Schotter – Betonschotter, Rollschotter, gebrochener Zierschotter
- gesiebte Erde

WIR BIETEN

- Pflasterlehrlingsausbildung mit abwechslungsreichen Arbeitsaufgaben



Bau- und Pflastermeisterbetrieb
Ideen aus Stein - gefertigt für Generationen

PFLASTARA Rauscher GmbH
Feldgasse 44 | 3500 Krems-Gneixendorf
Tel: +43 2732 82288 | Fax: +43 2732 82288-14
office@pflastara.at | www.pflastara.at



Dienstag, 21. Jänner 2020
von 16.00 - 19.00 Uhr

ANNAHMESCHLUSS: 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion

Gemeindeamt
DROSS

Blut spenden können Frauen und Männer ab 18 Jahren, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen.
Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit.

So wird Ihnen warm ums Herz!

Wintergewinnspiel 2019/20 als Dankeschön an alle Blutspender

Jeder hat seine eigene Meinung zum Winter. Die einen lieben die kalte, kuschelige Jahreszeit. Die anderen freuen sich schon wieder auf wärmere Temperaturen. Für Blutspender und jene, die es noch werden wollen gibt es jedoch ein gutes Argument, die kommende Zeit zu schätzen: Das alljährliche Wintergewinnspiel.

Als Dankeschön für ihr Engagement erwartet Blutspender das hochwertige Wintergewinnspiel 2019/20. Wer in der Zeit vom 01. Dezember 2019 bis 31. Jänner 2020 beim Roten Kreuz Blut spendet, nimmt automatisch an der Verlosung teil. Zu gewinnen gibt es 3x Seewinkel-Safari und Übernachtung in der 4* Superior St. Martins Therme & Lodge im Burgenland für 2 Personen, 3x Wohlfühl- und Wellnessstage von Yakult in einem Falkensteiner Hotels & Residences der Wahl für 2 Personen sowie 3x „ALPDays-Österreich Erleben“ Erlebnistagskarte, einlösbar an verschiedenen Standorten in ganz Österreich.

Blut spenden rettet Leben!

Alle Informationen rund um die Blutspende sowie zum Gewinnspiel sind auf www.blut.at/Wintergewinnspiel oder unter 0800 190 190 verfügbar.

Veranstaltungskalender 1. Halbjahr 2020

JÄNNER

04.01.2020	FF Priel	Glühweintrinken Dorfplatz Priel
06.01.2020	Sparverein „Zu Drozze“	Beginn Einzahlungen für 2020
07.01.2020	FF Droß	Spatenstich Neubau Feuerwehrhaus
07.01.2020	YOGA	Kursbeginn mit Annapurna Erna Buchinger
09.01.2020	Volksschule Droß	Schuleinschreibung
14.01.2020	Gesunde Gemeinde	Kursbeginn Kinderturnen
15.01.2020	Gesunde Gemeinde	Mini-Frühstück
18.01.2020	ÖKB	Maskenball - Gasthaus Reithner
20.01.2020	NÖ Landeskindergarten	Kindergarteneinschreibung
21.01.2020	Blut spenden	Veranstaltungssaal der Gemeinde Droß
25.01.2020	Katholisches Bildungswerk	„Quer durchs Gemüt“ Lesung von Frau Leopoldine Steininger aus ihrem 3. Buch
26.01.2020	Elternverein	Kindermaskenball in Stratzing

FEBRUAR

05.02.2020	Gesunde Gemeinde	Mini-Frühstück
09.02.2020	SV Droß	Familienwandertag
14.02.2020	Rhythmischer Chor Immanuel	Gestaltung „Tages der Liebe“ Pfarrk.Mautern
19.02.2020	Gesunde Gemeinde	Mini-Frühstück
22.02.2020	SV Droß	Sportlerschnas
22.02.2020	VS Lengenfeld & Elternverein	Faschingsumzug in Lengenfeld

MÄRZ

04.03.2020	Gesunde Gemeinde	Mini-Frühstück
05.03.2020	Katholisches Bildungswerk	„Jesus am Weg nach Golgota“
14.03.2020	FF Droß	Dirndl Clubbing
18.03.2020	Gesunde Gemeinde	Mini-Frühstück
24.03.2020	Katholisches Bildungswerk	„Jesus, der Christus - Der Auferstandene und seine Bedeutung für uns Christen“

APRIL

01.04.2020	Gesunde Gemeinde	Mini-Frühstück
15.04.2020	Gesunde Gemeinde	Mini-Frühstück
30.04.2020	FF Droß	Maibaum aufstellen

MAI

01.05.2020	Pfarre Droß	Pfarrcafe
01.05.2020	FF Droß	Mittagstisch
06.05.2020	Gesunde Gemeinde	Mini-Frühstück
20.05.2020	Gesunde Gemeinde	Mini-Frühstück

JUNI

03.06.2020	Gesunde Gemeinde	Mini-Frühstück
11.06.2020	Volleyballclub Droß	HYPO NOE Junior Beach Series U15 männlich
17.06.2020	Gesunde Gemeinde	Mini-Frühstück
13.06.2020	Volleyballclub Droß	Beachvolleyballturnier beim Föhrenteich
20.06.2020	SV Droß	Sonnwendfeier

JULI

18.07.2020	KSN Hütte Droß	2. Funcourt-Fußball-Tournier
------------	----------------	------------------------------

Geburten

Jonas Lameraner	geb. 17.07.2019	Waldsiedlung 13
Magdalena Sophia Tausendpfund	geb. 29.07.2019	Brauhausgasse 92/4
Helena Marie Hirmke	geb. 13.09.2019	Schloßparksiedlung 67
Anna Christine Harrauer	geb. 23.09.2019	Droßeramt 7
Leon Landauer	geb. 20.10.2019	Droßerstraße 159
Lea Gruber	geb. 07.11.2019	Föhrenteichstraße 167



Wir gedenken an

	geboren	verstorben	
Dipl.-Kfm. Raimund Langner	14.03.1926	24.06.2019	Prof.-Hauer-Weg 119
Helene Kirschbaum	22.05.1937	20.11.2019	Hauptstraße 126
Ernestine Andert	28.07.1930	28.11.2019	Kirchenweg 146

Wir gedenken auch an die kürzlich jung verstorbene Ehefrau unseres Gemeindarbeiters Martin Lintner

Katja Lintner-Mandl	09.05.1978	27.10.2019	Senftenbergeramt 25
----------------------------	------------	------------	---------------------



Heurigenbetriebe

Unsere Heurigen bieten von der vegetarischen Platte bis zur traditionellen Brettljause, sowie hervorragende Weine aus dem Kremstal und dem Kamptal alles an, was das Herz begehrt.



08.01. - 22.01.	Familie HUTH	Tel. 02719 / 82 73
17.04. - 29.04.	Familie HUTH	Tel. 02719 / 82 73
25.04. - 26.04.	Weinbau Andreas LINTNER Weinfrühling	Tel. 0676 / 634 77 50
29.05. - 31.05.	Weinbau Andreas LINTNER Pfingsten in den Weinbergen Stratzing - Höhe alter Graben	Tel. 0676 / 634 77 50
26.06. - 08.07.	Familie HUTH	Tel. 02719 / 82 73
10.07. - 19.07.	Alois NIGL	Tel. 0664 / 738 14 354 Tel. 0676 / 687 53 08

Die Gemeinde Droß gratuliert ihren Jubilaren



Franziska Lippert, wohnhaft Hauptstraße 305/1, feierte am 18.10.2019 ihren **80. Geburtstag**.



Mag. Anton Lehner, wohnhaft Kirchenweg 264, feierte am 14.12.2019 seinen **80. Geburtstag**.



Maria Wokaun-Siller, wohnhaft Herrengasse 49, feierte am 06.11.2019 ihren **80. Geburtstag**.



Josefa Rameder, wohnhaft Im Geißeck 15, feierte am 18.12.2019 ihren **80. Geburtstag**.



Elfriede und Ernest Hirtl, wohnhaft Schloßstraße 149, feierten am 21.11.2019 **diamantene Hochzeit**.

Raiffeisen - Babypause!

„Manchmal nehmen die kleinsten Dinge den größten Platz in unserem Herzen ein!“

Wir wünschen Bianca Burlacu eine erholsame Zeit im Mutterschutz und alles Liebe für ihre kleine Familie!



Emina Djurdjevic und Josef Kloner



**Raiffeisenbank
Langenlois**
Bankstelle Droß